

2	Editorial
3-7	Stadt-Infos, Tourist-Information, Veranstaltungen
8-26	Von den Vereinen
15	Die Plattdeutsche Ecke
16	Kleinanzeigen
18	Zeit für Poesie
20	Kirchen-Nachrichten
21	Hätten Sie's gewusst?
22-26	Sport-Infos
27	Notdienst/Erscheinungstermine

ALLTAGSRITUALE

Jeder hat seine eigenen Rituale den Alltag zu beginnen, zu gestalten und zu beenden. Unabhängig davon, ob jemand zu der Gattung der Lärchen oder Eulen zählt. Oder ein solcher Mix von Frühaufstehern und Nachtaktiven innerhalb der Partnerschaft, Familie oder einer WG besteht. Es kommt auf die Kompromissbereitschaft an. Wenn es untereinander gut läuft, verzahnen sich die individuellen Alltagsmarotten je nach Arbeitstag, freien Tagen und passen sich den besonderen Gelegenheiten wie Start in den Urlaub neu an. Es funktioniert auf Knopfdruck wie bei einer Miniatureisenbahn. Und dann gibt es diese kleinen fiesen Störer wie z. B. Stromausfall. Murphys Gesetz erwacht mit einer boshaften Hinterhältigkeit, die unsere schlafwandlerischen Gewohnheiten aus den Angeln hebt.

Meine persönliche innere Uhr verlangt nach dem Schwimmsport nach einem frisch aufgebrihten Kaffee und einem ordentlichen Frühstück. Zuhause. In der Küche. Auf keinen Fall über einen Umweg zum Bäcker von der Hand in den Mund auf dem Weg zum Büro. Und nun spinnt die Stromzufuhr ausgerechnet in der Küchenzeile mit den entscheidenden Steckdosen. Da muss der Experte ran und Experten sind im Moment nicht immer sofort zur Stelle. Daran müssen wir uns gewöhnen. Diese Unterbrechung eines Alltagsrituals ist genau genommen ein Luxusproblem. Was macht es denn schon, ein bisschen zu improvisieren? Dann nimmt man eben für die Kaffeemaschine und den Toaster eine funktionierende Steckdose in einem anderen Raum. Geht doch! Wir haben noch



Strom und fließendes Wasser. Kürzlich gab es in der Dusche des Schwimmbads eine kleine Meckerrunde, weil die neuen Duschpaneele sparsamer eingestellt waren. Auch diese Damen hatten ein Luxusproblem mit einem eingefleischten Waschritual unter den alten und teilweise defekten Duschen. Erstens ist der Wasserverbrauch nun den aktuellen, energetischen Bedingungen angepasst. Zweitens ist der Verbrauch im Preis der Jahreskarte enthalten und fällt nicht bei den eigenen Nebenkosten zu Buche. Und drittens müsste man im eigenen Bad sein Spritzwasser selbst abwischen. Findet den Fehler!

Alltagsrituale sind jedoch nichts Verwerfliches, sondern eine notwendige Beständigkeit. Ohne diese verlässlichen Anker im Tagesablauf, verlieren wir eine Bodenhaftung und auch ein bisschen Individualität. Es kann sein, dass ein Mensch mit einem sehr strukturierten Beruf als Papiertiger in irgendeinem verstaubten Büro nach Feierabend „die Sau“ rauslässt. Zum Beispiel Tango tanzt, sich als Musiker verwirklicht oder Wellensittige züchtet. Das braucht er, um seinem etwas piefigen Alltag Glanz und Klang zu verleihen. Wer den ganzen Tag eine Kakophonie von Geräuschen und Stimmen mit unterschiedlichen Stimmungen um sich hatte, braucht oft eine stille Rückzugszone. Einen Kokon, in

dem er sich zwischen Büchern, Bäumen, Blumen oder Bastelarbeiten ausklinkt. Auch das sind Alltagsrituale, die unser Leben in der Waage halten. Noch stellt das aktuelle Weltgeschehen für die Alltagsrituale in unseren Breitengraden keine einschneidende Bedrohung dar. Wir betrachten aus der sicheren Position unseres Sofas und kommentieren u. U. die politischen Bemühungen um einen Kompromiss mit Unverständnis und Besserwisseri. Das können sehr viele seit 2020 und 2022 aus dem „ff“, als unser Alltagsrituale durch mehrere „kalte Duschen“ von Null auf Jetzt ausgehebelt wurden. Situationen, die wie eine kaputte Steckdose in der Küche, die Normalität aushebelten. Aber nicht zu vergessen, dass „FF“ auch für „freier Fall“ stehen könnte. Denn keiner, der sich nun auf diesem Parkett bewegt, kann auf bewährte Alltags- bzw. Regierungsrituale zurückgreifen, die einst von anderen Verantwortlichen über Jahrzehnte als Königswege gepriesen wurden. Auch wir müssen abwarten, ob der Experte – wenn er denn kommt – einen lapidaren Fehler schnell findet oder ob sein Kollege einen kapitalen Bock geschossen hat. So isses.

Ciao, bis zum nächsten Mal.
Der Komplize





Mehr als 300 Vogelarten
kennenlernen mit der
NABU-App
„Vogelwelt“



für Android



für iOS



→ Identifikation

→ Bestimmungstabellen

→ Vergleichs-Funktion

→ Bild- und Vogelstimmenerkennung

→ Basisversion kostenlos

www.NABU.de/vogelwelt



Iburg im Buckingham Palace

Pöttering überreicht dem Schlossverein besonderes Geschenk

Als Abgeordneter im Europäischen Parlament und insbesondere auch als Präsident des Europäischen Parlaments von 2007 bis 2009 war Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering auch immer Botschafter seiner Heimat im Landkreis Osnabrück mit besonderem Fokus auf seinen Wohnort Bad Iburg.

Im Februar 2007 konnte er diese Verbundenheit bei einem ganz besonderen Besuch demonstrieren. Für Pöttering war der Besuch im Buckingham Palace ein ganz besonderes Highlight seiner Amtszeit. Er traf die damaligen Königin Elisabeth II. höchstpersönlich und konnte ihr die Reproduktion eines Bildes aus der Galerie im Rittersaal des Iburger Schlosses überreichen. Darauf zu sehen sind Ernst-August von Braunschweig-Lüneburg und seine Frau Sophie von der Pfalz. Sie waren die Eltern von Georg I. von Großbritannien, der den britischen Thron 1714 bestieg, nachdem in Großbritannien die Königin Anne ohne Nachkommen verstorben war. Außerdem hatte das Parlament 1701 den „act of settlement“ erlassen, demzufolge nur Protestanten den Thron besteigen konnten.

So musste man sich der deutschen Verwandtschaft besinnen und die Urenkelin von Maria Stuart war Sophie von der Pfalz. Die war allerdings gerade erst verstorben, so dass ihr Sohn Georg I. englischer König wurde. Sophie von der Pfalz ist



somit die gesetzlich garantierte Stammutter des englischen Königshauses.

Sophies Gatte Ernst-August war der erste protestantische Bischof von Osnabrück nach dem Westfälischen Frieden und residierte in Iburg, wo dann auch Sophie-Charlotte das Licht der Welt erblickte. Bei seinem Besuch bekam Hans-Gert Pöttering die Gelegenheit, der Queen diese besondere Beziehung ihrer Familie mit Bad Iburg zu erklären, was sie interessiert zur Kenntnis nahm. Sie versprach, das Bild in ihre Galerie mit aufzunehmen.

Jetzt übergab Pöttering das Foto von dieser Übergabe an die britische Königin an Dr. Joseph Rottmann, Vorsitzender des Iburger Schlossvereins und die Hausherrin des Schlosses, Christina von Pozniak-Bierschenk. Es bekam sofort einen besonderen Platz in der Galerie im Prinzenflügel des Schlosses, gleich neben dem Geburtszimmer Sophie-Charlottes. Hier wird es nun in Zukunft bei den Schlossführungen einen weiteren interessanten Punkt in der Geschichte Iburgs darstellen.



104. Geburtstag

Anna Listl ist älteste Bad Iburgerin



Am 13. Oktober 2024 gaben sich die Gratulanten im Christophorus Heim die Klinke in die Hand. Anna Listl feierte ihren 104. Geburtstag und ist damit die älteste Bewohnerin Bad Iburgs. Da wollte natürlich jeder dabei sein, aber zum Glück für die alte Dame sorgte ihre Tochter Annette dafür, dass es nicht zu viel für sie wurde.

Einer der Gratulanten war als Vertreter der Stadt Ratsmitglied Hans-Josef Geesen, der nicht nur die Glückwünsche der Stadt, sondern auch der Landrätin Keschull und des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil überbrachte. Anna Listl freute sich über die Glückwünsche, empfand das aber alles etwas übertrieben. Ihr ganzes Leben, das nicht immer leicht war, hat sie nicht viel Aufhebens um sich selbst gemacht. Als der 2. Weltkrieg ausbrach, war sie gerade mal 18 Jahre alt und alles, was einer jungen Frau hätte Spaß machen können, war plötzlich verschwunden. Kein Tanzen, keine unbeschwerte Jugend, stattdessen kämpfte die gebürtige Remsederin ums Überleben. Nach dem Krieg traf sie ihren Mann Albert, der aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt war. Die beiden heirateten 1952 und bekamen zwei Söhne und eine Tochter. 1990 wurde sie Witwe, als ihr Mann, der auf der Georgsmarienhütte gearbeitet hatte, mit 69 Jahren an Krebs starb.

Er konnte nicht mehr miterleben, dass sie heute vier Enkel

und zwei Urenkel hat, die trotz großer Entfernungen liebevoll Kontakt zu Anna Listl halten. Während Tochter Annette Listl in Bad Iburg geblieben ist, zog es den einen Sohn nach München und den anderen mit der Familie nach Aachen.

Ihr Rezept für ein so langes Leben: Nie den Humor verlieren und immer das Beste aus allem machen. Sie hat viele Jahre als Haushaltshilfe gearbeitet, sich um die eigene Familie gekümmert, viel im Garten gewirkt, auch um gesundes Gemüse für ihre Familie auf den Tisch zu bekommen, und immer viel gelesen. Das hat sie bis heute auch geistig fit gehalten und fröhlich erzählt sie gerne Geschichten aus ihrem langen Leben. Auch von der Flucht mit ihrer Arbeitgeberfamilie von Osnabrück ins ruhigere Bad Iburg. Während die Kinder mit dem Pferdewagen transportiert wurden, musste sie zusammen mit ihrer Chefin mit dem Fahrrad über den Dörenberg. Und da wäre es beinahe zu einem Unfall gekommen, denn sie konnten sich in letzter Sekunde noch in Sicherheit bringen, als eine große Horde Wildschweine plötzlich aus dem Wald über die Straße stürmte.

Wer 104 Jahre alt wird, der hat eben viel erlebt und viel zu erzählen, und genau das, zusammen mit ihrem fröhlichen Wesen, macht Anna Listl zu einer ganz besonderen Persönlichkeit. Das ist tatsächlich alterslos.

Kita-Anmeldungen für das Kita-Jahr 2025/26

Das Anmeldeportal für die Kita-Anmeldungen zum nächsten Kindergartenjahr wird ab dem **01. Dezember 2024 bis zum 15. Januar 2025** auf der Homepage der Stadt Bad Iburg freigeschaltet. In dieser Zeit haben Eltern und Sorgeberechtigte die Möglichkeit, ihre Kinder für das nächste Kita-Jahr anzumelden. Anzumelden sind auch Krippenkinder, die im Kita-Jahr 2025/26 in den Regelbereich wechseln oder Kinder, die die Einrichtung zum nächsten Kita-Jahr wechseln möchten. Es können bis zu drei Wunscheinrichtungen ausgewählt werden. Die Platzvergabe erfolgt voraussichtlich in der Zeit von Februar bis April 2025.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich online anzumelden, sind sowohl die Kindertageseinrichtungen, als auch die Stadt Bad Iburg nach telefonischer Vereinbarung (Frau Rempening Tel. 404-24) sehr gern bei der Anmeldung behilflich.

FOTO wenn möglich



Die Telefonnummern und Ansprechpartner*innen

DRK Kneippzwerge, Daniela Rethmann, 05403 6181

kiga.badiburg@kv-os-land.drk.de

Guter Hirte, Luis Lanvers, 05403 9155

guter.hirte@kitas-stjacobus-glane.de

St. Franziskus, Mechthild Drop, 05403 9666

st.franziskus@kitas-stjacobus-glane.de

St. Hildegard, Bernadette Erpenbeck, 05403 542772

st.hildegard@kitas-stjacobus-glane.de

Charly's Kinderparadies, Chiara Herkner, 05403 7968989

badiburg@charlyskinderparadies.de

Natur- und Erlebniskindergarten Charly's Kinderparadies,

05403 7963377, Develine Devathanan

offenesholz.badiburg@charlyskinderparadies.de

St. Nikolaus, Sonja Prenzler, 05403 6828

St.nikolaus-iburg@osnanet.de

Stadt Bad Iburg, Vera Rempening, 05403-40424

rempening@badiburg.de

Kindertageseinrichtungen – Tag der offenen Tür

An folgenden Terminen laden Sie die Kindertageseinrichtungen in Bad Iburg zu einem Tag der offenen Tür ein:

Kindergarten St. Nikolaus:

Montag, 18.11.2024 17.00 bis 19.00 Uhr

DRK Kindergarten Kneippzwerge

Dienstag, 19.11.2024 16.30 bis 18.00 Uhr

Krippe Charly's Kinderparadies

Dienstag, 05.11.2024 16.00 bis 18.00 Uhr

Kindergarten St. Hildegard

Dienstag, 26.11.2024 16.00 bis 17.30 Uhr

Natur- und Erlebnis Kita Charly's

Dienstag, 05.11.2024 16.00 bis 18.00 Uhr

Kindergarten Guter Hirte

Dienstag, 26.11.2024 15.30 bis 17.30 Uhr

Kindergarten St. Franziskus

Montag, 02.12.2024 15.30 bis 17.00 Uhr

Ferien in den Kitas

Die Kindertageseinrichtungen in Bad Iburg machen vom **21.07.2025 bis zum 08.08.2025 Ferien**. Ein Ferienkindergarten wird in dieser Zeit nicht angeboten. Für den Fall, dass ein dringender Betreuungsbedarf besteht, wenden Sie sich bitte an das Familienservicebüro, Frau Rempening, Tel. 404-24.



Die Bad Iburger Adventswochen

Den Abschluss des Veranstaltungsjahres machen die Bad Iburger Adventswochen, die in diesem Jahr den Iburger Advent beerben und verschiedene Veranstaltungen über drei Wochen bieten. Eröffnet werden die Adventswochen durch das Chor-konzert des Männergesangsvereins „Harmonie“ Glane, das am **29.11.** in der St. Jakobuskirche in Glane stattfindet. Vom **29.11. bis 22.12.** findet über

die Stadt verteilt ein abwechslungsreiches Programm statt, das vom Kleinen Weihnachtsmarkt auf dem Hanseplatz (tägliche Öffnung), über eine Kunsthandwerkerausstellung am **30.11. und 01.12.** im und vor dem Pfarrheim an der Fleckenskirche, bis hin zu attraktiven Mitmachaktionen reicht. Weitere Informationen folgen unter **www.badiburg-tourismus.de**.

Kabarett Distel: Wer hat an der Welt gedreht?

Am **Samstag, 09. November 2024**, um 20:00 Uhr im Gymnasium Bad Iburg

Tickets über eventim.de oder die Tourist-Information Bad Iburg erhältlich.

GRU GRU GRUSELIG – DAS GRUSICAL

Corianna Bilke und Band laden zum gemeinsamen Gruseln, Mitsingen, Tanzen und Träumen ein.

Am **Sonntag, 10. November 2024**, um 15:00 Uhr im Gym-

nasium Bad Iburg.

Tickets sind in der Tourist-Information Bad Iburg und Online über **www.badiburg-tourismus.de** zu erhalten.

Latüchtenrundgänge über den Baumwipfelpfad

Ob in der Gruppe, als Einzelgast oder als Teamevent – ab November starten mehrere Termine, um in luftiger Höhe und abendlicher Dunkelheit mit Latüchten den Baumwipfelpfad zu erkunden, auch mit Grünkohl-Gaudi oder in XXL.

08. + 16. November,

05. + 13. Dezember, 17 Uhr: Latüchtenrundgang über den Baumwipfelpfad, 60 Min., 19,- € pro Person inkl. 1 Glühwein

14. + 15. + 21. +

22. November, 17 Uhr: Latüchtenrundgang & Grünkohlgaudi, 39,50 € inkl. 1 Glühwein + Grünkohl satt in der Försterei am Baumwipfelpfad

14. + 15. Dezember, 17 Uhr: Latüchtenrundgang über den



Baumwipfelpfad XXL inkl. Gang zum Schloss Iburg (außen) und zum Kleinen Weihnachtsmarkt auf dem Hanseplatz, 120 Min., 25,90 € pro Person inkl. 1 Glühwein + Verzehrutschein
Anmeldung erforderlich unter: anmeldung@baumwipfelpfad-badiburg.de
Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH, Tel. 05403 - 40466
Ab 20 Personen kann ein Wunschtermin für Ihre Gruppe organisiert werden.

Veranstaltungen im November

FREITAG, 01.11.

- 13:30 Uhr **Vortrag zum Thema Wirbelsäule**
Kostenloser Informationsvortrag. Die Ärzte der Dörenberg-Klinik informieren 14-tägig über das Thema Wirbelsäule. Wechselnde Referenten. | Eintritt frei! | Veranstaltungsort: Dörenberg-Klinik Bad Iburg, Am Kurgarten 7 | Veranstalter: Dörenberg-Klinik Bad Iburg
- 15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Führung durch die Doppelanlage aus ehemaliger fürstbischöflicher Residenz und Benediktinerabtei St. Clemens, die im 11. Jahrhundert von Bischof Benno II. von Osnabrück gegründet wurde. Anmeldung in der Tourist-Information Bad Iburg, Tel.: 05403 404-66 erforderlich. | Termine: Fr., Sa. und So. um 15:00 Uhr | Dauer: ca. 60 Min. | Eintritt: 5,00 € für Erwachsene, 4,50 € für Kinder und Gästekarteneinhaber | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH, Tourist-Information | Treffpunkt: Schlossmuseum Schloss Iburg

SAMSTAG 02.11.

- 15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.

SONNTAG 03.11.

- 10:00 Uhr **Wandern zwischen Frühstück und Mittagessen**
Dauer ca. 2 Stunden | Eine Anmeldung und eine Mitgliedschaft im VfL Bad Iburg sind nicht erforderlich | Veranstalter: VfL Bad Iburg | Treffpunkt: Wassertretstelle am Freeden
- 15:00 Uhr **Repair Café Bad Iburg – Wegwerfen? Denkste!**
Unter diesem Slogan will das Repair Café Bad Iburg einen Beitrag zu einer sauberen Umwelt leisten. Hier reparieren ehrenamtliche Fachexperten kostenlos ihre defekten Kleingeräte und Gegenstände von Zuhause in den Bereichen Elektrik, Computer, Fahrrad und Textil. | Kosten: Gerne kleine Spenden. | Veranstalter: Ehrenamtliche mit Unterstützung der Koordinierungsstelle Ehrenamt | Ort: Kinder- und Jugendtreff „Flavour“, Hagenberg (Altes Hallenbad)
- 15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.
- 16:30 Uhr **Zu Gast beim Ritterbischof Benno**
Führung durch das Schloss für Kinder ab 6 Jahre
Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Tel. 05403 404-66 | Dauer: ca. 60 Min. | Eintritt: 5,00 € für Erwachsene, 4,50 € Kinder und Gästekarteneinhaber | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH, Tourist-Information | Treffpunkt: Schlossmuseum | Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

MONTAG, 04.11.

- 14:30 Uhr **Wanderung über den Freeden**
Auf verschiedenen TERRA.tracks geht es durch das Waldgebiet Freeden, zum Beispiel zum Hohnsberg oder Zeppelinstein. Zum Schluss lockt eine erfrischende Wassertretstelle (in der Saison). | Dauer ca. 2 Stunden | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH - Tourist-Information | Treffpunkt: Wanderparkplatz zum Freeden
- 18:30 Uhr **Beratung bei Behördenangelegenheiten**
montags 18:30 - 20:30 Uhr im Cafe der Begegnung, Hagenberg 1, Bad Iburg
Hilfe beim Verstehen und Ausfüllen von Behördenbriefen und Anträgen, Informationen darüber, wo Sie Leistungen beantragen können und welche Unterlagen Sie dafür benötigen, erste Kontaktherstellung zu entsprechenden Behörden.
Veranstalter: Integrations- und Migrationsmanagement der Stadt Bad Iburg und Ehrenamtliche. | Ort: Kinder- und Jugendtreff „Flavour“, Hagenberg 1, Bad Iburg. Kosten: kostenfrei
- 18:30 Uhr **Deutsch sprechen im Alltag – leicht gemacht**
montags 18:30 - 20:30 Uhr im Cafe der Begegnung, Hagenberg 1, Bad Iburg
Sie haben schon einen Sprachkurs besucht und suchen eine Möglichkeit, sich in der deutschen Sprache zu unterhalten? Dann sind Sie hier richtig. Wir sprechen gemeinsam Deutsch und lernen dabei, die neue Sprache im Alltag einzusetzen. Wir erzählen, trinken Tee und tauschen Erfahrungen aus über unser neues Leben hier in Bad Iburg. Herzlich willkommen. | Veranstalter: Integrations- und Migrationsmanagement der Stadt Bad Iburg und Ehrenamtliche. | Ort: Kinder- und Jugendtreff „Flavour“, Hagenberg 1, Bad Iburg. Kosten: kostenfrei

MITTWOCH, 06.11.

- 14:00 Uhr **Wochenmarkt Bad Iburg**
Veranstalter: Stadt Bad Iburg, Ort: Schlossstraße Bad Iburg
- 18:30 Uhr **Klangreise mit Daniela Leonhard**
Das Hören der Wörter und Klänge sowie das Erspüren der Schwingungen im gemütlichen Liegen auf einer weichen Unterlage eingehüllt in eine kuschelige Decke sorgt für eine tiefe Entspannung | Dauer: 1 Std. von 18:30 bis 19:30 Uhr | Ort: Kursraum im HOTEL IM PARK (Am Kurgarten 30, 49186 Bad Iburg) | Kosten: 12 € pro TN pro Termin | Veranstalter: Klang & Natur Entspannung- Daniela Leonhard daniela@klang-und-natur-entspannung.de
- 19:00 Uhr **Nachtwächter Rundgang mit Augustinus**
Warum heißt der Gografenof „Gografenhof“ und was ist überhaupt ein Gograf? Oder warum war Bischof Benno II so bedeutsam für Bad Iburg? Natürlich darf auch ein Gang zur Iburg mit Erklärung der Außenanlagen nicht fehlen. | Anmeldung in der Tourist-Information Bad Iburg, Tel.: 05403 404-66 erforderlich. | Dauer: ca. 90 Min. | Eintritt: 6,00 € Erw., 5,50 € ermäßigt | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH, Tourist-Information | Treffpunkt: Rathaus, Bad Iburg

FREITAG, 08.11.

- 13:30 Uhr **Vortrag zum Thema Hüfte und Knie**
Kostenloser Informationsvortrag. Die Ärzte der Dörenberg-Klinik informieren 14-tägig über das Thema Hüfte und Knie. Wechselnde Referenten. | Eintritt frei! | Veranstaltungsort: Dörenberg-Klinik Bad Iburg, Am Kurgarten 7 | Veranstalter: Dörenberg-Klinik Bad Iburg
- 17:00 Uhr **Latüchten-Rundgang über den Baumwipfelpfad**
Entdecken Sie die Magie der kalten Jahreszeit bei unserem geführten Spaziergang über den dunklen Baumwipfelpfad Bad Iburg! Unser Latüchten-Rundgang in luftigen Höhen bietet ein einzigartiges Erlebnis, das viele Sinne anspricht. Wir beginnen zum Aufwärmen mit einem Glühwein (auch alkoholfrei). Unsere erfahrenen Guides vermitteln bei einem 1-stündigen Rundgang Interessantes, Wissenswertes und Kurzweiliges zum hiesigen Wald und seinen Bewohnern. | Dauer: ca. 60 Min. Begrenzte Teilnehmerzahl. | Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich an der Kasse des Baumwipfelpfades, per Mail an anmeldung@baumwipfelpfad-badiburg.de oder per Telefon unter 05403 404-66 oder 404-84 | Preis inkl. Glühwein: Erw. 19,00 € | Führung ist nicht barrierefrei (Treppen) | Treffpunkt: Försterei am Baumwipfelpfad | Veranstalter: Baumwipfelpfad Bad Iburg - Bad Iburg Tourismus GmbH

SAMSTAG, 09.11.

- 15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.
- 20:00 Uhr **Kabarett Distel: Wer hat an der Welt gedreht**
Berliner Kabarett-Theater „Distel“ mit seinem Programm „WER HAT AN DER WELT GEDREHT“ | Wieder einmal erwartet das Publikum eine rasante Reise durch die Themen der Zeit und ihre Verwerfungen, wird zwischen Elektromobilität, Political Correctness und dem Tyrannosaurus Rex hin und her gezappt. Und das alles vor dem Hintergrund einer völkerrechtswidrigen Krankheit und eines unbesiegbaren Krieges – oder umgekehrt. Und ganz nebenbei: was macht eigentlich der Klimawandel? | Eintrittskarten sind in der Tourist-Information Bad Iburg oder über www.eventim.de erhältlich. | Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr | Veranstaltungsort: Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Str. 15 | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH

SONNTAG, 10.11.

- 11:11 Uhr **Prinzen-Proklamation**
Geplanter Einmarsch und Proklamation um 11:11 Uhr. Prinz Peter II. und Heike I. Schmalstieg müssen das Zepter weitergeben. Genaue Informationen folgen. | Veranstaltungsort: Gasthaus Wiemann-Sander | Veranstalter: Karnevalsgesellschaft Roter Hahn
- 15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.
- 15:00 Uhr **Grusical von Corinna Bilke in Bad Iburg**
Gru, Gru, Gruselig - Das verfluchte Schloss
Im Grusical wird es gru, gru, gruselig! Corinna Bilke und Band laden zum gemeinsamen Gruseln, Mitsingen, Tanzen und Träumen ein. Das Gruselkonzert zum Hörspiel „Das verfluchte Schloss“ bringt Auszüge und schaurig-schöne Songs auf die Bühne. Ein ganz besonderes Highlight zu Halloween für

Kinder ab ca. 4 Jahren. Ticketpreise: Kinder 10,00 € / Erwachsene 18,00 € / Familien (2 Erw. + 2 Kinder) 40,00 € | Tickets erhältlich in der Tourist-Information Bad Iburg und Online unter www.badiburg.ticketfritz.de | Einlass: 14:30 Uhr, Beginn: 15:00 Uhr | Veranstaltungsort: Gymnasium Bad Iburg, Bielefelder Str. 15 | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH

18:00 Uhr Schlosskonzert: Streichquartett Staatskapelle Berlin
Wolfram Brandl, Violine I Krzysztof Special, Violine Yulia Deyneka, Viola I Claudius Popp, Violoncello
Aus der reichen Orchestertradition, hinein in die Intimität der Kammermusik – das ist ein Schritt, den die Stimmführer der Streicher der Staatskapelle Berlin mit jeder gemeinsamen Probe immer wieder neu gehen. Ein Schritt aus Liebe zur „kleinen Form“. Wolfram Brandl, Krzysztof Special, Yulia Deyneka und Claudius Popp verbinden seit 2017, ihrem ersten Konzert als Quartett im damals neu gebauten Boulez-Saal, den künstlerischen Anspruch und die Tradition der Staatskapelle mit ihrer ganz persönlichen Vielfalt. Der Ideengeber: Daniel Barenboim, der die vier dazu ermutigt hat, sich zum Quartett zusammenzuschließen. Weitere Informationen unter www.schlosskonzerte.del Beginn: 18:00 Uhr | Veranstaltungsort: Schloss, Rittersaal, 49186 Bad Iburg, Schloßstraße 26 | Veranstalter: Veranstalter: Verein Iburger Schlosskonzerte e.V., Thünen 2, 49163 Bad Iburg | Tickets erhältlich über Eventim, NOZ, WN, Tourist Infos Bad Iburg & Osnabrück |

MONTAG, 11.11.

- 14:30 Uhr Wanderung über den Langenberg**
Mit geringer Steigung geht es durch den Wald über den Kammweg mit verschiedenen schönen Ausblicken in Richtung Ostenfelde und durch Feld und Flur zurück. | Dauer ca. 2 Stunden | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH - Tourist-Information | Treffpunkt: Waldhotel Felsenkeller
- 18:30 Uhr Beratung bei Behördenangelegenheiten**
Weitere Informationen siehe Termin am 04.11. Teilnahme kostenlos
- 18:30 Uhr Deutsch sprechen im Alltag - Leicht gemacht**
Weitere Informationen siehe Termin am 04.11. Teilnahme kostenlos

MITTWOCH, 13.11.

- 14:00 Uhr Wochenmarkt Bad Iburg**
Veranstalter: Stadt Bad Iburg, Ort: Schlossstraße Bad Iburg
- 15:00 Uhr Informationsveranstaltung „Notvertretungsrecht und Vorsorgevollmacht“**
Wir bieten umfassende Informationen und Erklärungen zu der neuen gesetzlichen Bestimmung und verbinden damit mit neuen Formularvorschlägen die Möglichkeit, Ihre persönlichen Vorsorgedokumente zu erstellen bzw. zu ergänzen, am Mittwoch, 16. Oktober 2024, 15:00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden), Teilnehmerbeitrag 7 € inkl. Formularemuster PATIENTENVERFÜGUNG „M 23“. Man kann gar nicht früh genug anfangen, die richtigen Vorsorgemaßnahmen zu treffen und den ersten Schritt zu unternehmen, um in einer Notsituation bestens versorgt zu sein. Das gilt für Personen jeden Alters. Wir stellen auch unsere Bad Iburger Notfallmappe und die Rettungsdose sowie die Notfallkarte vor und geben dazu wichtige Empfehlungen und freuen uns auf eine Begegnung mit Ihnen. | Veranstaltungsort: Christophorus-Heim Bad Iburg, Gografenhof | Veranstalter: Seniorenbeirat der Stadt Bad Iburg
- 19:00 Uhr Lichtgassen-Rundgang**
Bedeutung und Geschichten über die Beleuchtung der erhellen Gassen in Bad Iburg. Die Stationen bestehen aus Projektionen, Licht- und Audioinstallationen. Ein QR-Code liefert Hintergrundinformationen zu jeder Station. | Anmeldung in der Tourist-Information Bad Iburg, Tel.: 05403 404-66 erforderlich | Termine: Jeweils mittwochs um 19:00 Uhr | Dauer:

So erreichen Sie uns:

Tourist-Information Bad Iburg

im Stadthaus / Am Gografenhof 3 / 49186 Bad Iburg
Tel.: 05403-404 66 / tourist-info@badiburg-tourismus.de
www.badiburg-tourismus.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 09 – 13 Uhr + 14 – 17 Uhr
Sa.: 10 – 13 Uhr



ca. 90 Minuten | Eintritt: 6,00 € Erwachsene, 5,50 € ermäßigt | Veranstalter: Verein für Orts- und Heimatkunde | Treffpunkt: Rathaus, Bad Iburg

DONNERSTAG, 14.11.

- 17:00 Uhr Latüchten-Rundgang & Grünkohl Gaudi**
In luftigen Höhen des Baumwipfelpfades mit Latüchten die abendliche Dunkelheit erkunden und im Anschluss standesgemäß zur Grünkohl-Gaudi in die Försterei am Baumwipfelpfad einkehren.
Wir beginnen zum Aufwärmen mit einem Glühwein (auch alkoholfrei) an der Försterei am Baumwipfelpfad. Sie werden dann von unseren erfahrenen Guides abgeholt und entdecken bei einem 1-stündigen Rundgang Interessantes, Wissenswertes und Kurzweiliges zum hiesigen Wald und seinen Bewohnern. Im Anschluss ist das Buffet eröffnet und es gibt Grünkohl satt mit allem, was dazu gehört. Freuen Sie sich auf einen geselligen Abend in toller Atmosphäre. | Begrenzte Teilnehmerzahl. | Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich an der Kasse des Baumwipfelpfades, oder per Mail an anmeldung@baumwipfelpfad-badiburg.de oder per Telefon unter 05403 404-66 oder 404-84 | Preis inkl. Glühwein: Erw. 39,50 € | Führung ist nicht barrierefrei (Treppen) | Treffpunkt: Försterei am Baumwipfelpfad | Veranstalter: Baumwipfelpfad Bad Iburg - Bad Iburg Tourismus GmbH

FREITAG, 15.11.

- 13:30 Uhr Vortrag zum Thema Wirbelsäule**
Kostenloser Informationsvortrag. Die Ärzte der Dörenberg-Klinik informieren 14-tägig über das Thema Wirbelsäule. Wechselnde Referenten. | Eintritt frei! | Veranstaltungsort: Dörenberg-Klinik Bad Iburg, Am Kurgarten 7 | Veranstalter: Dörenberg-Klinik Bad Iburg
- 17:00 Uhr Latüchten-Rundgang & Grünkohl Gaudi**
Weitere Informationen siehe Termin am 14.11.
- 18:00 Uhr Vollmondspaziergang in den Wipfeln**
Erleben Sie den Wald vom silbernen Himmelslicht geleitet im geheimnisvollen Halbdunkel und aus neuer Perspektive. Bitte bringen Sie eine eigene Taschenlampe mit! | Dauer: ca. 90 Min. Begrenzte Teilnehmerzahl. | Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich an der Kasse des Baumwipfelpfades, per Mail an anmeldung@baumwipfelpfad-badiburg.de oder per Telefon unter 05403 404-66 | Preise inkl. Eintritt zum Baumwipfelpfad: Erw. 15,00 € | Kind (6 - 17 J.) 9,00 € | Geeignet für Kinder ab 10 Jahren | Führung ist nicht barrierefrei (Treppen) | Treffpunkt: TERRA.vita Pavillon am Baumwipfelpfad | Veranstalter: Baumwipfelpfad Bad Iburg - Bad Iburg Tourismus GmbH

SAMSTAG, 16.11.

- 09:00 Uhr Erste Hilfe Kurs am Kind oder Säugling**
Was tun bei Kindernotfällen? Wie verhalte ich mich richtig, wenn mein Kind sich verletzt? Hier lernen Sie nicht nur Wichtiges rund um die Erste Hilfe am Kind, Sie erfahren auch, wie Sie Unfälle von Kindern vorbeugen. Ihre Fragen werden beantwortet, außerdem erhalten Sie praktische Tipps und lernen Maßnahmen, um in einer Gefahrensituation richtig zu handeln. Der Kurs ist kostenlos. | Uhrzeit: 09:00 bis ca. 16:45 Uhr | Treffpunkt: Jugendtreff „Flavour“, Hagenberg 1 (ehemaliges Schwimmbad) | Veranstalter: Stadt Bad Iburg - Familienservicebüro | Weitere Infos zu Inhalt, Terminen und Anmeldung erhalten Sie im Familienservicebüro Bad Iburg, Telefon 05403/ 404-24 1, E-Mail: familienervice@badiburg.de
- 15:00 Uhr Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.
- 17:00 Uhr Latüchten-Rundgang über den Baumwipfelpfad**
Weitere Informationen siehe Termin am 08.11.

SONNTAG, 17.11.

- 11:00 Uhr Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am Ehrenmal in Glane**
- 15:00 Uhr Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.

MONTAG, 18.11.

- 14:30 Uhr Wanderung auf den Dörenberg**
Verschiedene Wege führen durch den bewaldeten Südhang des Dörenberges, auf Wunsch bis zum 330 m hohen Gipfel mit Aussichtsturm. | Dauer ca. 2 Stunden | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH - Tourist-Information | Treffpunkt: Freibad, Sebastian-Kneipp-Allee 40
- 18:30 Uhr Beratung bei Behördenangelegenheiten**

Weitere Informationen siehe Termin am 04.11.
Teilnahme kostenlos

18:30 Uhr **Deutsch sprechen im Alltag - Leicht gemacht**
Weitere Informationen siehe Termin am 04.11.
Teilnahme kostenlos

MITTWOCH, 20.11.

14:00 Uhr **Wochenmarkt Bad Iburg**
Veranstalter: Stadt Bad Iburg, Ort: Schlossstraße Bad Iburg
14:30 Uhr **Elisabeth-Kaffee**
Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Bad Iburg |
Veranstalter: Pfarrcaritas Glane & Bad Iburg
19:00 Uhr **Nachtwächter Rundgang mit Augustinus**
Weitere Informationen siehe Termin am 06.11.

DONNERSTAG, 21.11.

17:00 Uhr **Latüchten-Rundgang & Grünkohl Gaudi**
Weitere Informationen siehe Termin am 14.11.

FREITAG, 22.11.

13:30 Uhr **Vortrag zum Thema Hüfte und Knie**
Kostenloser Informationsvortrag. Die Ärzte der Dörenberg-Klinik informieren 14-tägig über das Thema Hüfte und Knie. Wechselnde Referenten. | Eintritt Frei! | Veranstaltungsort: Dörenberg-Klinik Bad Iburg, Am Kurgarten 7 | Veranstalter: Dörenberg-Klinik Bad Iburg
17:00 Uhr **Latüchten-Rundgang & Grünkohl Gaudi**
Weitere Informationen siehe Termin am 14.11.

SAMSTAG, 23.11.

15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.
15:00 Uhr **Ostenfelder Winterzauber** auf dem Schulhof der Grundschule Ostenfelde. Mit Glühwein, Bratwurst, Waffeln und vielem mehr. | Veranstaltungsort: Grundschule Ostenfelde | Veranstalter: Ostenfelder Bergfreunde e.V.
15:00 Uhr **Waldbaden im Indian Summer über den Baumwipfelpfad**
Kommen Sie mit Maria Anna Schröder, unserer zertifizierten Kursleiterin, auf diese Reise und lernen Sie die wohltuende Wirkung des Waldes kennen und kommen so zur vollkommenen Ruhe und Entspannung. | Dauer: ca. 90 Min. | Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich an der Kasse des Baumwipfelpfades, per Mail an anmeldung@baumwipfelpfad-badiburg.de oder per Telefon unter 05403 404-66 | Preise inkl. Eintritt zum Baumwipfelpfad: Erw. 16,00 € | Treffpunkt: TERRA.vita Pavillon am Baumwipfelpfad | Veranstalter: Baumwipfelpfad Bad Iburg - Bad Iburg Tourismus GmbH

SONNTAG, 24.11.

15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**

Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.

MONTAG, 25.11.

14:30 Uhr **Wanderung auf den Urberg**
Ein kleiner Steilanstieg führt über den Ahornweg zum Urbergkammweg. Vorbei an einem Aussichtspunkt geht es durch ein Wiesental zurück bis zum Waldkurpark. | Dauer ca. 2 Stunden | Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH - Tourist-Information | Treffpunkt: Freibad, Sebastian-Kneipp-Allee 40
18:30 Uhr **Beratung bei Behördenangelegenheiten**
Weitere Informationen siehe Termin am 04.11.
Teilnahme kostenlos
18:30 Uhr **Deutsch sprechen im Alltag - Leicht gemacht**
Weitere Informationen siehe Termin am 04.11.
Teilnahme kostenlos

MITTWOCH, 27.11.

14:00 Uhr **Wochenmarkt Bad Iburg**
Veranstalter: Stadt Bad Iburg, Ort: Schlossstraße Bad Iburg
19:00 Uhr **Lichtgassen-Rundgang**
Weitere Informationen siehe Termin am 13.11.

BEGINN DER IBURGER ADVENTSWOCHEN



FREITAG, 29.11.

13:30 Uhr **Vortrag zum Thema Wirbelsäule**
Kostenloser Informationsvortrag. Die Ärzte der Dörenberg-Klinik informieren 14-tägig über das Thema Wirbelsäule. Wechselnde Referenten. | Eintritt frei! | Veranstaltungsort: Dörenberg-Klinik Bad Iburg, Am Kurgarten 7 | Veranstalter: Dörenberg-Klinik Bad Iburg
16:00 Uhr **Eröffnung kleiner Weihnachtsmarkt am Hanseplatz**
Eintritt frei! | barrierefrei
19:30 Uhr **Festliches Chorkonzert in der St. Jakobuskirche in Glane und Eröffnung Iburger Adventswochen**
Verschiedene Chöre, Gesangsgruppen und Solisten aus der Region präsentieren adventliche und weihnachtliche Lieder | Tickets erhältlich in der Tourist-Information Bad Iburg, bei den Sängern des MGV „Harmonie“ Glane & MGV Bad Iburg und dem Haarwerk Nina Brandes | Veranstaltungsort: St. Jakobuskirche in Glane | Organisation: MGV „Harmonie“ Glane

SAMSTAG, 30.11.

11:00 Uhr **Adventswochen-Ausstellermarkt** am Kath. Pfarrheim Bad Iburg / Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH
15:00 Uhr **Führung durch das Schloss Iburg mit ehem. Benediktinerabtei**
Weitere Informationen siehe Termin am 01.11.
15:00 Uhr **Der kleine Weihnachtsmarkt Bad Iburg - Hanseplatz**
Eintritt frei! | barrierefrei



NEUES ZUHAUSE.
GLEICHE PRÄZISION.
IMAGEWEAR. STICK. DRUCK.

BAD IBURG, WIR SIND DA! KANN LOSGEHEN!

WO?

Gerhart-Hauptmann-Str. 6
49186 Bad Iburg
Fon 0 54 03 907 930
info@gekostickerei.de
www.gekostickerei.de



Versteigerungsaktion auf dem Glaner Markt ermöglicht eine Spende an das Familienzentrum in Bad Iburg

Die Versteigerungsaktion auf dem Glaner Markt hat eine großzügige Spende in Höhe von 3.000 Euro an das Familienzentrum in Bad Iburg ermöglicht.

Das Familienzentrum, das dem Kindergarten St. Nikolaus angegliedert ist, wird die Spende nutzen, um die Arbeit mit Familien in der Region weiter zu stärken. Geplant sind zusätzliche Elternberatungsstunden sowie Angebote, die Eltern in ihrer Erziehung unterstützen und fördern. Dazu zählen unter anderem Eltern-Kind-Angebote wie das beliebte Väterfrühstück sowie weitere gemeinsame Aktionen für Eltern und Kinder.

Die Entscheidung, das Familienzentrum als Empfänger der Spende auszuwählen, fiel den beiden Auktionatoren Christian Barthold und Dieter Lampe leicht. „Wir möchten die Familien in Bad Iburg stärken und dazu beitragen, dass sie noch besser unterstützt werden“, sagte Christian Barthold bei der offiziellen Übergabe der Spende.

Im Familienzentrum war die

Freude über die Spende groß. Besonders die Leitung des Zentrums, Sonja Prenzler, zeigte sich dankbar. Auch Hebamme Marina Löppenberg, die das offene Elterncafé leitet, und Carolin Buchholz, die die Koordination des Familienzentrums übernimmt, betonten, wie wichtig diese finanzielle Unterstützung für die Ausweitung der Angebote sei. „Mit dieser Spende können wir noch mehr für die Familien in unserer Gemeinde tun“, so Prenzler. „Es ist schön zu sehen, wieviel Unterstützung wir erhalten.“

Das Familienzentrum plant bereits, die Mittel gezielt einzusetzen, um noch mehr Angebote für Eltern und Kinder in Bad Iburg zu schaffen und die Erziehungskompetenz der Eltern weiter zu stärken.

Für die tatkräftige Unterstützung bei der Versteigerungsaktion auf dem Glaner Markt bedankte sich Dieter Lampe bei den anwesenden Mitgliedern des Vereins: „In Glane ist vieles möglich! Ein Dorf – eine Gemeinschaft!“

Neues vom Heimatverein Glane e. V.



Der Heimatverein Glane lädt ein zur Nachtwächterführung

Am Freitag, den 8.11.2024, lädt der Heimatverein Glane zu einer Nachtwächterführung mit Augustinus, alias Uwe Schäfer, ein.

Augustinus wird uns auf seiner Runde durch Bad Iburg zu historischen Gebäuden und Plätzen führen und hat dabei viel Wissenswertes zu berichten! Wir sind gespannt auf manch „Erleuchtendes“ und freuen uns auf viele Interessierte!



Gäste sind herzlich willkommen.

Treffpunkt: 19 Uhr vor dem Rathaus Bad Iburg

Neues Gremium „Runder Tisch Soziales“ im Landkreis

trifft sich zukünftig zweimal jährlich zu aktuellen Themen

Osnabrück. Neue Gesprächsrunde: Künftig soll es mit dem „Runden Tisch Soziales“ einen regelmäßigen Austausch zwischen Politikern des Kreistages, den Wohlfahrtsverbänden und der Kreisverwaltung geben. In einem Auftaktgespräch einigten sich die Beteiligten darauf, dass es in Zukunft neben den regulären Sitzungen des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gleichstellung und des Ausschusses für Kinder, Ju-

gend und Familie zweimal im Jahr den neuen „Runden Tisch Soziales“ geben soll. Hiermit wollen die Teilnehmer sich auf die bestehenden und künftigen Herausforderungen im Sozialbereich vorbereiten und auf verantwortlicher Ebene abstimmen. Auf der Tagesordnung werden Themen wie Fachkräftemangel, Finanzierung der Sozialen Angebote, Krisenbewältigung, Prävention und auch stehen.



Neues Gremium: Zum ersten „Runden Tisch Soziales“ trafen sich Imke Märkl (von links), Christiane Mollenhauer, Ines Kolmorgen, Christian Hüser, Georg Warnke, Matthias Selle, Monika Schnellhammer, Jutta Olbricht und Maren Wilmes.

Foto: Landkreis Osnabrück/Hermann Penttermann



„BLUTSPENDEN HABEN MEIN LEBEN GERETTET“

Altan hat während seiner Krebstherapie Blutpräparate bekommen.



Jetzt Termin buchen
www.blutspende-leben.de

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Steigern Sie Ihren Erfolg –
werben Sie im Ort!

Neues Heimatjahrbuch Osnabrücker Land 2025 erscheint

Das Heimatjahrbuch Osnabrücker Land 2025 ist erschienen. Die 52. Ausgabe des heimatkundlichen Kompendiums enthält insgesamt 54 Beiträge über heimatgeschichtliche und naturkundliche Themen aus dem Osnabrücker Land, Gedichte und Texte in plattdeutscher Sprache. Berichtet wird auch über neueste archäologische Ausgrabungen der heimischen Region. Außerdem gibt das insgesamt 320 Seiten umfassende Buch einen Überblick über neue Literatur zu Themen aus der Region Osnabrück. Einige Publikationen werden ausführlich besprochen, auf andere wird in einer ausführlichen Liste hingewiesen.

Die Texte des Buches sind nicht zu lang und in verständlicher Sprache geschrieben. Sie richten sich also nicht nur an Experten, sondern an alle Heimatfreunde im Osnabrücker Land und darüber hinaus.

Schwerpunkt des Heimatjahrbuches ist in diesem Jahr das Ende des Zweiten Weltkriegs und der Neubeginn nach dem Zusammenbruch der Nazi-Diktatur vor 80 Jahren. Natürlich richtet sich der Blick hier vor allem auf das Osnabrücker Land – insbesondere auch auf den südlichen Teil des Landkreises Osnabrück. So berichtet zum Beispiel ein Beitrag von Lothar Schmalen über den Neuanfang in den Volksschulen in Glane (heute zu Bad Iburg gehörend). Unterricht in zu wenig geheizten Räumen, ohne ausreichendes Unterrichtsmaterial, aber auch die Entnazifizierung der Lehrerschaft und die Aufnahme von vielen Flüchtlingskindern der Ostgebiete des ehemaligen Deutschen Reiches sind nur einige der Probleme in



den Schulen jener Zeit. Ein anderer Beitrag, recherchiert und geschrieben von Rainer Rottmann, erinnert an den ersten Nachkriegsbürgermeister in Hagen, Hubert Kuhnert, und seine Aufbauarbeit.

Aus anderen Zeiten im südlichen Landkreis berichtet ein Aufsatz von Johannes Brand. Er schildert die Auflösung eines Arbeiterhaushaltes 1913 in Hagen und zeichnet damit ein interessantes Bild von den Lebensverhältnissen in der ländlichen Unterschicht zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Herausgegeben wird das neue Kreisheimatjahrbuch mit seinem diesmal in Marineblau gehaltenen Cover wieder vom Heimatbund Osnabrücker Land und vom Kreisheimatbund Bersenbrück. Finanziell großzügig unterstützt wird es – wie schon seit langem – von der Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück. Es ist erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Heimatbund Osnabrücker Land e. V. (info@hbol.de oder Tel. 05401/849266).

Heimatjahrbuch Osnabrücker Land 2025.
Hrsg.: Heimatbund Osnabrücker Land, Kreisheimatbund Bersenbrück.
Gesamtherstellung
Meinders & Elstermann. Belm 2024.
320 Seiten. Preis: 14,90 Euro

Wir verlosen 5x das Heimatjahrbuch Osnabrücker Land 2025

Senden Sie bitte bis **Mittwoch, 13. November 2024**, um 12 Uhr eine E-Mail an:

gewinnspiel@aktuell-monatshefte.de
mit dem Titel „Heimatjahrbuch“.

Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse mit Tel.-Nr. an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir wünschen viel Glück!

Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung, Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports uvm.

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx

Up de Heuchte 2 · 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388
f.marx-holzbau@web.de
www.marx-zimmermeister.de



Traditionelle Schleppjagd – Termin verlegt

Die regulär im Herbst stattfindende traditionelle Schleppjagd des Westerwieder Reit- und Fahrvereins und Umgebung e.V. wird auf den **23.03.2025** verschoben. Zu diesem Termin

werden rechtzeitig Informationen zur Verfügung gestellt.

Wir hoffen, dass wir auch zu diesem Termin wieder zahlreiche Besucher begrüßen dürfen.
Der Vorstand

Blutspende meets Typisierung

Obere Altersgrenze abgeschafft

Nach einem schönen Altwelbersommer wird es jetzt herbstlich und die gemütliche Zeit beginnt.

Nun gilt es, gut durch den Herbst zu kommen und die Blutversorgung auch über den Winter sicherzustellen.

Die gute Nachricht für alle: Mit der Änderung des Transfusionsgesetzes und der Novellierung der „Richtlinie Hämotherapie“ gibt es keine obere Altersgrenze mehr.

Deshalb möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer nächsten Blutspende einladen. Sie findet statt in der Geschwister-Scholl-Schule Bad Laer, Mühlenstraße 1 am **Freitag, den 29. November 2024, von 15.30 – 20.00 Uhr.**

Zusätzlich zur Blutspende, oder

auch ohne eine Blutspende, besteht an diesem Termin außerdem die Möglichkeit, an einer Typisierungsaktion für eine Stammzellspende teilzunehmen, denn Josef aus Bad Laer sucht dringend einen Stammzellspender.

Eine Stammzellspende ist oft die letzte Chance für Blutkrebspatienten, deshalb: **Kommen Sie vorbei und tun Sie mit nur einem Piks zweimal etwas Gutes!**

Alle Erstspender begrüßen wir übrigens mit einem Gutschein für eine Autowäsche in einer Waschanlage. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Blutspendeteam
der KFD Bad Laer

REGISTRIEREN,
BLUTKREBS
BESIEGEN

dkms.de

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Neue App für die digitale Ehrenamtskarte

Osnabrück. Ab sofort steht allen ehrenamtlich Engagierten in Niedersachsen – und damit auch im Landkreis Osnabrück – eine neue App für die Ehrenamtskarte zur Verfügung. Die App kann kostenlos für Android und iOS in entsprechenden Stores heruntergeladen werden. Damit kann die Niedersächsische Ehrenamtskarte digital auf dem Smartphone oder Tablet mitgeführt und bei Bedarf vorgezeigt werden.

Mit der Neuerung kann die Karte auch einfach und unkompliziert beantragt oder verlängert werden. Darüber hinaus haben Nutzerinnen und Nutzer schnell im Blick, welche Vergünstigungen es jeweils in der Nähe gibt.

Im Landkreis Osnabrück engagieren sich viele Menschen in Bereichen wie dem Rettungswesen, Sportvereinen, der Flüchtlingshilfe oder dem Umweltschutz. Dieses Engagement wird vom Land unter anderem mit der Ehrenamtskarte gewürdigt. Diese umfasst etwa 2.700 Vergünstigungen in Niedersachsen und Bremen – von Rabatten im Einzelhandel bis hin zu ermäßigten Eintritten in Museen und Schwimmbädern. Mit der App werden die angebotenen Vergünstigungen auf einer Karte angezeigt, so dass sich ortsnahe Ermäßigungen schnell finden lassen. Vor Ort sind Anbieter, die Vergünstigungen gewähren, häufig durch einen Aufkleber im Eingangsbereich



oder an den Kassen erkennbar. Die Voraussetzung für den Erhalt: Mehr als zwei Jahre müssen die Bewerberinnen und Bewerber jährlich 250 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet haben, das sind im Schnitt fünf Stunden pro Woche. Die Karte ist drei Jahre gültig. Bei fortbestehenden Voraussetzungen kann die Karte verlängert werden.

Die Ehrenamtskarte wird von den teilnehmenden Kommunen verliehen und ausgegeben. Engagierte erhalten eine personenbezogene Karte, die nicht übertragbar ist. Der Antrag kann schriftlich oder digital – jetzt auch über die App – gestellt werden. Weitere Informationen gibt es unter folgendem Link: <https://www.freiwilligenserver.de/ehrenamtskarte>.

In diesem Jahr feiert das Kosmetikstudio La Belle das 30-jährige Bestehen

PR-Text



1994 übernahm Beate van Ellen das Kosmetikinstitut, Am Thieplatz 14, in Bad Laer.

Nach erfolgreichen 12 Jahren zog das Geschäft im Jahr 2006 um und zwar in den Heimatort von Beate van Ellen, nach Bad Rothenfelde.

Wir konnten damals die alten Geschäftsräume von Kleine Tebbe an der Frankfurter Straße umbauen. Dadurch entstand eine 138 qm große Geschäftsfläche, die für den Verkauf und für fünf Kosmetikabinen genutzt wurden. Die Vergrößerung ließ auch die Anzahl der Mitarbeiter ansteigen. Durch eine vorteilhafte Kombination mit dem danebenliegenden Friseurgeschäft „Beauty Point“ und der zentralen Lage stand dem Erfolg nichts im Wege.

Mit der damaligen Gestaltung und dem neuem Konzept erreichte das Kosmetikstudio La Belle im Jahr 2008 sogar die

BABOR Award Auszeichnung in drei verschiedenen Kategorien.

Auch der Fernsehsender Vox war zu Gast im Studio und zwar für die bekannte Fernsehsendung „4 Hochzeiten und eine Traumreise“. „Das war schon ein sehr interessanter und spannender Tag“, berichtet Beate van Ellen.

Leider forderte die Corona-Zeit 2020 dann eine neue Entscheidung und somit eine Veränderung. Das Studio verkleinerte sich und zog in neue Räumlichkeiten.

Mittlerweile sind wir ein Familienbetrieb geworden. Meine Tochter Eyleen van Ellen, ebenfalls staatlich geprüfte Kosmetikerin, gehört seit drei Jahren mit zu unserem Team, was mich auch sehr stolz macht.

Das ganze rundet Silke Dechant im Bereich Permanent Make-up ab. Sie ist ebenfalls gelernte

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.

Jeder kann Opfer werden.
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de



Kosmetikerin und bietet ihre Tätigkeiten seit 15 Jahren bei uns an. Frau Dechant verfügt über eine 30jährige Erfahrung. „Wir haben alle ein entspanntes und ein sehr gutes Arbeitsverhältnis und können dieses auch unseren Kunden weitergeben“, berichtet Frau van Ellen.

„Unseren klassischen Dienstleistungen, wie zu Beispiel die kosmetische Gesichtsbearbeitung oder der Fußpflege sind wir treu geblieben.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit. Etliche Kunden sind uns schon seit 30 Jahren treu geblieben, was uns sehr freut.

Auch über die langjährigen Kooperationen mit dem „Beauty Point“ und dem „Hotel Noltmann-Peters“ sind wir sehr dankbar.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Di - Fr. 10 -18 Uhr
Sa 10 -13 Uhr

Weitere Informationen unter:
www.kosmetikstudio-labelle.de

Kosmetikstudio La Belle
Frankfurter Straße 8 · 49214 Bad Rothenfelde
Telefon 05424 / 9828
www.kosmetikstudio-labelle.de

La Belle

20%

Wir feiern:
Vom 1. bis 9.11.24

30
Jahre





Termine nach Vereinbarung, Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr, montags geschlossen




Steigern Sie Ihren Erfolg –
werben Sie in den „aktuell“ Monatsheften



Blomberg Klinik

WIR STELLEN EIN!

Pflegefachkraft
& Pflegehelfer

(m/w/d)

EIN BERUF
MIT ZUKUNFT!





Blomberg Klinik
Bad Laer

Bewerbungen an:

Blomberg Klinik
Remseder Str. 3 | 49196 Bad Laer
Ansprechpartnerin: Frau Guhe-Strothmann
Tel.: 05424-294 299
Mail: PDL@blombergklinik.de

Weitere Informationen unter:
www.hasselmanngruppe.de/karriere/jobangebote/

Entspannen,
Wohlfühlen & Gesunden!

Im Foyer der Blomberg Klinik
Remseder Str. 3 | 49196 Bad Laer
Tel. 05424 294-111
www.salzgrotte-bad-laer.de

Westfälischer Haflingerverein: 5 Reiterinnen und ihre Haflinger werden zu Grenzgängern

Am Sonntag, 15.09.2024, trafen sich die Reiterinnen des Westfälischen Haflingervereins e.V. auf dem Hof Saltenbrock in Bad Laer, Hardensetten. Jessica Lenz reiste aus Ochtrup mit ihrer Stute Neva an. Anja Krohnfuß, aus Wellingholzhäusern, brachte ihre Tochter Thea (9 Jahre) und die beiden Stuten Dorena und Naomi mit. Helena Usov mit Fleur kam aus Saerbeck dazu. Zur herzlichen Begrüßung schenkte Sara Saltenbrock den regional bekannten Eierlikör vom Hof Buddendieck aus und gab eine kurze Beschreibung der Strecke. So waren alle auf einen schönen Ritt am Vormittag eingestimmt. Carina Paul aus Bad Laer, dessen Haflinger gesundheitlich leider ausfiel, begleitete die Truppe mit ihrem Drahtesel. Sie hielt die schönsten Momente mit ihrer Kamera fest.

Vom Hof aus ging es, mit den Haflingern zum Ausritt. Sara

Saltenbrock führte mit ihrem Wallach Narciso die Gruppe durch die schöne Westernheide. Über Schierloh ging es zur Doppelschlossanlage Harkotten in Füchtorf. Die Schlossanlage teilt sich in das Herrenhaus von Korff und das Barockschloss von Ketteler auf. Die Strecke verlief über gut bereite Feld- und Waldwege, welche auch zu schnellerem Tempo einluden. Bei bestem Wetter wurde am Café Wappensaal, welches direkt am Herrenhaus Harkotten liegt, gerastet und sich mit Eis und kühlen Getränken für den Rückweg gestärkt. Die blonden Pferde erregten großes Interesse bei den Schlossbesuchern, wodurch es zum einen oder anderen netten Gespräch kam.

Der Rückweg bot noch interessante Sehenswürdigkeiten. Auf der Rückseite des Herrenhauses Harkotten liegen das Barockschloss von Ketteler und die



Statue des Atlas mit der Weltkugel auf der Schulter, welche noch bestaunt wurden. Nach gut 3 ½ Stunden, knapp 15 Kilometern und der Grenzüberquerung nach Westfalen und zurück nach Niedersachsen kamen die Reiterinnen bestens gelaunt wieder am Hof an.

Nach dem die Pferde versorgt wurden, gab es Kuchen und Zeit zum Klönen.

Helena Usov sagte: „Mir hat der Ausritt wieder sehr viel Spaß gemacht. Eine sehr abwechslungsreiche, gut zu bereitende Strecke. Danke für den herzlichen Empfang mit Eierlikör und leckerem Kuchen.“ Anja Krohnfuß ist ganz Helenas

Meinung: „Eine sehr ausgewogene und abwechslungsreiche Strecke. Tolle Atmosphäre, sympathische menschliche und tierische Gesellschaft. Und ein sehr gelungener Abschluss.“ Thea Krohnfuß ist der Meinung: „Der Ausritt war richtig cool und schön!“

Wer nun auch Lust bekommen hat, sich mit seinem Pferd für einen Haflingerausritt in der Umgebung von Osnabrück, Emsland, Münster, Warendorf, Melle oder Bielefeld anzumelden kann über den Westfälischen Haflingerverein (www.haflingerverein-westfalen.de) Kontakt zu Jessica Lenz aufnehmen.

Sara Saltenbrock



Die Gemeinde Bad Rothenfelde

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Gärtner (w/m/d) in Vollzeit

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Unser Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung für den Beruf Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Führerscheinklassen B/BE, C1E, weitere Klassen von Vorteil

Ihre Aufgaben:

- Grünflächenpflege, Baumpflege und Heckenschnitt
- Pflege, Instandhaltung und Wartung der Spielplätze
- Wald- und Kurparkpflege, Mitarbeit bei Veranstaltungen

Unser Angebot:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag und Sonderzahlungen im öffentlichen Dienst
- Attraktive Arbeitszeiten
- Beteiligung an der betrieblichen Altersvorsorge VBL
- Fort- und Weiterbildungen
- Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD

Fachliche Auskunft: Herr Beermann, Tel.: 0152 348 38147
Weitere Auskünfte: Personalamt Frau Akser,
Tel.: 05424 223-186. Bitte bewerben Sie sich per E-Mail bis zum 15.11.2024: akser@gemeinde-bad-rothenfelde.de
Die Bestimmungen des AAG werden beachtet.



Thomas
SPECKMANN
Fliesenleger- & Ofenbaumeister
Meisterbetrieb

- ◆ Fliesenverkauf
- ◆ Natursteinverlegung
- ◆ Fliesenarbeiten
- ◆ Badsanierung
- ◆ Ofenbau/Kamin- und Pelletöfen
- ◆ Edelstahlschornsteine

Kirchweg 4 · 49196 Bad Laer
Tel. 0 54 24 / 800 292
info@thomas-speckmann.de
www.thomas-speckmann.de

Neue Selbsthilfegruppe für An- und Zugehörige von Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung

Osnabrück. Die neue Gruppe für An- und Zugehörige von Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung ist im Aufbau. Ort ist der Selbsthilfetreff in der Iburger Straße 215 in Osnabrück.

Wer sich regelmäßig und vertrauensvoll mit Gleichgesinnten

austauschen und sich in einer Gruppe gegenseitig unterstützen möchte, ist hierzu eingeladen. Nähere Informationen erteilt der Ansprechpartner. Telefon: 01575/1609004. E-Mail: selbsthilfekontaktstelle@LKOS.de.

Eva Hüser Physiotherapieschule – Examen 2024

Herzlichen Glückwunsch an alle Absolvent*innen!

Am Ende von drei vielseitigen Ausbildungsjahren und vor allem fünf anstrengenden Prüfungswochen, stehen nun über 30 glückliche Physiotherapeut*innen.

Zu Beginn der Ausbildung erscheinen die drei Jahre wie eine nahezu endlos lange Zeit. Im Nachhinein betrachtet war es nur eine kurze Episode, in der neben Lernstress und persönlichen Herausforderungen vor allem auch Spaß, Freude und Abwechslung im Vordergrund standen. Allen frischgebackenen Physios wünschen wir einen guten Start in den nächsten, spannenden Lebensabschnitt! Den Examensball im Gasthaus Plengemeyer in Bad Laer hattet ihr euch alle redlich verdient!

Während der Examenszeit hatten auch unsere Mittel- und Unterkurse besondere Projekte im Stundenplan. Unsere Mittelkurse, die derzeit im Praktikum sind, hatten wöchentlich an einem Nachmittag Hippo-Therapie auf dem Hof Warner in

spielt, Physiotherapeut*in zu werden und dir einen persönlichen Eindruck machen möchtest, bist du bei uns jederzeit herzlich willkommen! Vereinbare gerne deinen persönlichen Schnuppertag und lerne den Schulalltag kennen. Alle Interessierten laden wir zudem herzlich zu unserem nächsten **Infoabend am Mittwoch, den 20. November 2024 um 18 Uhr** ein.

Das therapeutische Reiten ist ein wichtiger Baustein, der bei Kindern insbesondere auch das Selbstvertrauen und das Körpergefühl stärkt. Für die Unterkurse war Patrick Jochmann von Körperfreunde Osnabrück zu Gast und hat mehrere Einheiten zum Thema Trainingslehre unterrichtet. Hierzu gehörte auch Athletiktraining im Kurpark. Bei bestem Wetter durften die Muskeln einmal so richtig beim Zirkeltraining arbeiten. Auch bei bekannten Basisübungen wie Squats oder Planks ist die richtige Durchführung und Körperhaltung das A und O und die will richtig gelernt werden.

Seit Oktober dürfen wir nun auch wieder viele neue Gesichter begrüßen. Wir freuen uns, dass sich knapp 40 junge Menschen für eine Ausbildung in der Physiotherapie entschieden haben. Sie alle heißen wir herzlich willkommen und freuen uns auf die bevorstehende Zeit. Wenn du mit dem Gedanken

Werde Physio!
Infoabend
20. November
18:00 Uhr

EVA HÜSER
Physiotherapieschule

QR Code: www.hueserschule.de

spielst, Physiotherapeut*in zu werden und dir einen persönlichen Eindruck machen möchtest, bist du bei uns jederzeit herzlich willkommen! Vereinbare gerne deinen persönlichen Schnuppertag und lerne den Schulalltag kennen. Alle Interessierten laden wir zudem herzlich zu unserem nächsten **Infoabend am Mittwoch, den 20. November 2024 um 18 Uhr** ein.

Du bist bereits Physiotherapeut*in und hast Freude an der Lehre sowie an der praktischen Betreuung bei unseren Kooperationspartnern? Send uns gerne eine Initiativbewerbung

und werde vielleicht schon bald Teil der Hüser-Familie.

Die Eva Hüser Physiotherapieschule wurde vor über 60 Jahren gegründet und ist eine auf Physiotherapie spezialisierte Berufsfachschule. In unmittelbarer Nähe zum Kurpark von Bad Laer werden die Schüler*innen über drei Jahre ausgebildet und mit theoretischem Wissen sowie praktischen Erfahrungen auf das Staatsexamen vorbereitet. Die Ausbildung startet jährlich am 1. Oktober. Weitere Informationen zur Ausbildung sind unter www.hueserschule.de oder auf Instagram unter @hueserphysio abrufbar.



Melle-Gesbold. Hier haben sie nicht nur theoretisches Wissen zum therapeutischen Reiten erfahren, sondern konnten auch selbst Erfahrungen auf dem Pferd sammeln und testen, mit welchen Hilfsmitteln zum Beispiel auch körperbehinderte Kinder auf einem Pferd thera-

Werben Sie lokal –
werben Sie im Ort!

ADVENT

BLUMENWERKSTATT

Susanne Bentrup
Große Straße 41
Bad Iburg

**18. bis 30. November
2024**



Montag – Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 10:00 bis 16:00 Uhr

VORLÄUFIGE TERMINE 10/2024 BIS 02/2025

Wein & Musik

Beginn ca. 19.30 Uhr, jeweils Eintritt 10 €
Do., 24. Oktober 2024

„MARK & CHRIS“

Do., 21. November 2024

„DUO ZU DRITT“

Ausverkauft

Special Event:

„Silent Music“

das ultimative Spaßevent
Fr., 1. November 2024

Beginn: 19.00 Uhr

Preis pro Person: 89 €

inkl. Speisen und Getränke

lt. Sonderkarte

Wein & Käse

Beginn ca. 19.00 Uhr

Do., 14. November 2024

Kosten p.P. 59 €

Wein & Schokolade

Beginn ca. 19.00 Uhr

Do., 28. November 2024

Kosten p.P. 59 €

Bei beiden Events sind Speisen
und Mineralwasser enthalten.

Geschlossene

Gesellschaften:

Sa., 19. Oktober 2024

Sa., 8. Februar 2025

TERMINE ZUM VORMERKEN FÜR 2025!

Rum-Probe

Rum aus Kuba,

6. Februar 2025

Beginn 19.00 Uhr, Kosten p.P. ?? €

Wein & Musik

Beginn ca. 19.30 Uhr, jeweils Eintritt 10 €

Do., 23. Januar 2025

„TOUCH OF SOUND“

Do., 20. Februar 2025

„TWO GATHERED“

Do., 20. März 2025

„DUO ZU DRITT“

Do., 11. April 2025

WIRD NOCH BEKANNT GEGEBEN



Am Kurpark 7

49214 Bad Rothenfelde

Tel.: 05424 - 8004974

info@enothek-am-kurpark.de

Reservierung per E-Mail:

Reservierung@enothek-am-kurpark.de

Selbsthilfegruppe für Menschen, die ein Kind verloren haben

Osnabrück. Menschen, die auch noch Jahre nach dem Verlust ihres Kindes trauern, sind zu einem vertrauensvollen Austausch mit Gleichgesinnten eingeladen. In einem geschützten Rahmen kann über die Trauer gesprochen werden, um dadurch auch neue Wege der Verarbeitung zu finden. Die Treffen finden an jedem 2. und 4. Freitag im Monat statt, um 16 Uhr im Selbsthilfetreff, Iburger Straße 215.

Nähere Informationen: Selbsthilfekontaktstelle Osnabrück, Tel.: 0541/501-8018, Mail: selbsthilfekontaktstelle-osnabrueck.de. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.

Neue Selbsthilfegruppe:

„Frauen helfen Frauen“

Osnabrück. Neue Selbsthilfegruppe: Eingeladen sind Frauen, die sich in einem geschützten und vertrauensvollen Rahmen austauschen und gemeinsam mit anderen Frauen an einem suchtfreien Leben arbeiten möchten. Nähere Informationen bei Interesse gern per Mail an: j.olthuis@bke-os.de oder über die Homepage des Blauen Kreuzes Osnabrück: www.bke-os.de.

Herbstzeit ist wieder Kalenderzeit



In 18. Auflage sind die „Rosen-Träume – Mit positiven Gedanken durch das Jahr“ des Amateurfotografen und Rosenliebhabers Helmut Schmidt erschienen. Auf dreizehn brillanten Aufnahmen wurde erneut die Schönheit der „Königin“ der Blumen festgehalten, angereichert mit Zitaten und Aphorismen bekannter Persönlichkeiten.

Zum Preis von 15 Euro ist der Rosenkalender an folgenden Stellen vorrätig: In Bad Rothenfelde bei der Kur und Touristik, Am Kurpark 12, in Bad Iburg bei der Tourist-Information, Am Gografenhof 3, in Hiter in der Bücherstube Stolle, Bielefelder Str. 10, und beim Autor, Berliner Str. 22. Von hier aus sind eine kostenlose Zustellung möglich, ebenso der sichere Versand. Bei Letzterem plus 4,79 Euro Porto. Einzusehen sind die „Rosen-Träume“ unter www.helmuts-rosenwelt.de / **Bildergalerie / Kalender**. Weitere Auskünfte unter Tel. 05424 3459 und per E-Mail unter info@helmuts-rosenwelt.de.

Die 19. Auflage erscheint zum Rosenfest in Bad Rothenfelde im Juni nächsten Jahres.

HEUGER

Sonntag Schautag
von 11 bis 17 Uhr

■ Fliesen ■ Naturstein

- Bäder und Küchen
- Treppen innen und außen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge



Heuger Fliesen & Naturstein GmbH

Füchtertorfer Straße 8 · 49219 Glandorf · Fon: 05426.9437-77 · Fax: 05426.9437-38
www.heuger-glandorf.de

Wir lagern Ihre
Reifen auch ein!

Der Herbst ist da!

Jetzt Räder
wechseln!

**Autohaus
Redder**

Reifenservice & Anhängerleih

49186 Bad Iburg · Osnabrücker Straße 50

Tel. 05403-6526 · www.autohaus-redder.de

Marken-
reifen

Starten Sie jetzt!



Wohngefühl fängt bei den Füßen an!



Dieter Bäuml

Fußböden zum Wohlfühlen

Telefon: 0 54 03 / 79 35 37

Die Plattdeutsche Ecke:

Heinken kümp tore Kuhr

van Ludwiga Menke

Plaggemegers Heinken was lange in Krankenhuse wiärn, he harre sick uppe Arbet dat Behn bruoken.

Et woll un woll nich richtig helen. Ols he dann nau en feddel Johr ut denn Krankenhuse entlauden wöd, siär em de Doktor, he woll vo em vots ne Kuhr inreken. Dat dä he dann auk un de wöd auk butts genemiget. Et göng no Bad Kissingen.

Heinken föde met denn Zug do hen. Siene Fruh Anette brochte em non Bahnhof, he kann in ens düeföden, brukede nich ümestiegen.

Do in Bad Kissingen wöd he van Bahnhof afhalt. Et dude gar nich lange, dau läde Heinken ene feine Fruh kennen, de hädde Susi. De beden hätt sick inne Kuhr got vostauhn. Nau ver Wirken keimp Heinken ut de Kuhr trügge. Siene Fruh wö jä doch gespannt, wat he olle to vertellen harre. Heinken vertellde wat he do alles maken möss an Anwendungen un sau, vo ollen Dingen faken Schwemmen un Massagen harre he auk ne masse kriegen.

„Et is doch oll vull biäter woden“, siär Heinken.

Ower fots de ersten Nacht drömde Heinken van ene Susi, he röip richtig laut Susi, Susi. Denn annern Muorden seg siene Fruh: „Na, du häss mie ower doch woll wat voschwiegen, du häss woll enen Kuhrschatten hat?“

„Wieso dat denn? Nä, dat häwe ick doch nich.“

„Du häss nämlik van Nacht immer Susi rouben.“

„Och watt, Anette. Ick häwe do bi en Piärrennen metmaket un dat Piärd hädde Susi.“

Anette geif sick do jä erste met tofriär, ower ene Wirken läter keimp en Bref met de Post un de Afsender wö Susi.

Ols Heinken aumes vanne Gymnastik keimp, seg Anette: „Du Heinken, dien Piärt häf die schrieben.“

Dat wö verflickst nich einfach, ut denn Schlamassel wie rutto kurm. Tüsken Anette un Heinken was lange Tiet stille Misse.

Ower dann hät se sick utkürd un et keip auk kein Breef meh van dat Piärd Susi.

Flohmarkt 2024

Am Samstag, den 07.09., hieß es wieder: Familienflohmarkt im Schweinekamp!

Auch in diesem Jahr gab es über 40 Stände, die die Besucher zum Trödeln einluden. Viele nutzten die Gelegenheit, um ihre Kinder für die kommende Herbst- und Wintersaison einzukleiden. Da es aber ein super heißer Sommertag war, konnte man kaum glauben, dass der Herbst schon vor der Tür steht. Wer keinen Fund auf dem Flohmarkt machen konnte, ging trotzdem nicht leer aus. Die

Cafeteria lud zu Kaffee und Kuchen ein und auch die Würstchen und Kaltgetränke wurden gerne angenommen. Der Förderverein der Grundschule Glane begeisterte viele Kinder mit Glücksrad, Zuckerwatte und anderen Aktionen. Es freut uns sehr, dass der Flohmarkt so gut angenommen wird. Möglich ist das nur mit einem guten Helferteam, die zum Teil schon seit dem ersten Flohmarkt dabei sind! Wir danken euch sehr! Das Familienflohmarkt-Team vom WVT Sentrup



Mit uns fahren Sie in Sachen Service, Preis und Leistung immer gut und günstig! Unser Wechsel-Angebot für Sie: Wir prüfen Ihren aktuellen Versicherungsschutz und schauen, ob Sie sich bei der Concordia besser oder preiswerter als bisher versichern können.

Service-Büro Tobias Reda Schloßstr. 2 · 49186 Bad Iburg
Tel. +49 (5403) 780050 · tobias.reda@concordia.de
Büro Bad Laer: Josef Westing · Müschener Str. 32 · 49196 Bad Laer

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



AS Mulden



Immer schnell zur Stelle!

AS Mulden GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg
info@as-mulden.de

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen

0 54 03 / 73 49 80



Zentrum fußläufig zu erreichen:

Eigentumswohnungen im Herzen von Bad Iburg zu verkaufen:

3 Zimmer, modernes Duschbad, Gäste WC, 2 Balkone, im 2. OG, ca. 104 m² Wfl. mit Garage **169.000 €**

3 Zimmer, modernes Duschbad, Gäste-WC, Terrasse u. Balkon (Hochparterre), ca. 104 m² Wfl. **159.000 €**
jeweils Baujahr 1975, Energie: 161kWh/(m².a) Kl. F

Weitere Infos erhalten Sie gern auf Anfrage.

Immobilien Möller & Mindrup OHG Arkadenstr.1, Bad Iburg
www.immobilien-moeller-mindrup.de **Tel. 05403 - 781814**

Kleinanzeigen

Telefon 0 54 03 - 73 19 12

Privat: Bis 4 Zeilen: Preis pro Kleinanzeige = 10,00 €

Gewerblich: Bis 4 Zeilen: Preis pro Kleinanzeige = 20,00 €

redaktion@aktuell-monatshefte.de

Drei kleine Hofkatzen zu verschenken.

Telefon 05403 - 5076

Die Wela Verkaufsstelle, H. Kern, www.hvke.de

Tel. 05401/99929 – Hausverkauf: Montag 15.00–18.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Freitag **Wochenmarkt in Oesede**

Jeden 2. und 4. Samstag **Wochenmarkt in Osnabrück am Dom**

Elektrofahrräder: Große Ausstellung. Kostenlose Testfahrten – gr. Parkplatz – Reparaturen – E-MTB-Ausstellung – Speed-Bikes – viele Marken – Zubehör. – Immer ein Schnäppchen! **Pott GmbH – Meisterbetrieb** – Heideweg 12 – 49196 Bad Laer – **www.pott-gmbh.de** – Tel. 05424-22170

Osmose-Anlagen – Babywasser ist Osmose-Wasser!

Bis 40 % auf alle Anlagen. Nie wieder Mineralwasser kaufen. Kein Leergut! Immer sauberes reines gesundes Wasser.

Friedrich Ziegenmeyer, Bad Rothenfelde, Tel. 01523 4379704

Trauerbegleitung-Gesprächstherapie! Weitere Infos und Termine unter Tel. 05424/3960668, Mail: praxis@luiserueter.de
Luise Rüter, Heilpraktikerin für Psychotherapie und Trauerbegleiterin, **www.luiserueter.de**

Münzen, Medaillen, Numisbriefe, Briefmarken, Fotoalben usw. vom 1. und 2. WK. gesucht. Tel. 05424/38079

Weihnachtskonzert der Fachschaft Musik

Am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2024**, findet um 18.30 Uhr im PZ des Gymnasiums Bad Iburg das Weihnachtskonzert der Fachschaft Musik statt.

Die Musik-AGs laden dazu herzlich ein.

Mit dabei: Die Chöre des GBI, verschiedene Bands des GBI und die Orchester des GBI.

Der Eintritt ist frei, doch einen freiwillige Spende gerne gesehen.

Brandgefahr durch Akkus im Restmüll

Die AWIGO klärt auf

Die AWIGO weist auf die Gefahren hin, die durch die falsche Entsorgung von E-Schrott, Batterien und Akkus entstehen.

Immer häufiger kommt es bundesweit zu Bränden auf Müllfahrzeugen oder in Entsorgungsanlagen – auch im Landkreis Osnabrück. Der Grund dafür sind oft Akkus, Batterien und Elektrogeräte, die achtlos oder unwissentlich im Restmüll, in der Biotonne oder im Verpackungsauffang entsorgt werden. Besondere Gefahr geht dabei von Lithium-Ionen-Akkus aus, die durch Beschädigung in Brand geraten und Temperaturen von bis zu 1000 Grad Celsius entwickeln können.

Es ist also besonders wichtig, dass Lithium-Batterien und Elektrogeräte gesondert ent-

sorgt werden, damit keine Gefahren für die Umwelt oder Personen entstehen.

Die wichtigsten Informationen zum Thema „Entsorgung von Elektrogeräten und Akkus“ hat die AWIGO in einem Artikel auf ihrer Website zusammengefasst: <https://www.awigo.de/aktuelles/achtung-brandgefahr-akkus-und-elektrogeraete-nie-in-den-hausmuell/>

Hinweis:

Akkus, Altbatterien und Elektrogeräte können im Landkreis Osnabrück kostenlos auf den Recyclinghöfen der AWIGO entsorgt werden.

Rückfragen beantwortet das AWIGO-Service Center gerne unter info@awigo.de oder Telefon (0 54 01) 36 55 55.

Sa., 16. November 2024, 20 Uhr



Boogielicious

- Bielefeld D / NL -



Foto: David Herzel

des zwanzigsten Jahrhunderts lebendig flott und mitreißend!

Eintrittspreis: 25,- €

Karten erhältlich an der Abendkasse beim Eingang oder im Vorverkauf bei: Kur- u. Touristik GmbH, Bad Rothenfelde, Am Kurpark 12, Tel. (05424) 2218-268
Kartenreservierung telefonisch oder per Fax rund um die Uhr unter (05421) 2863 (mit Anrufbeantworter) oder per E-Mail: kartenvorbestellung@Jazz-Club-Dissen.de

Sie gehören zu den Lieblingen unserer Fans.

Pianist Eeco Rijken Rapp, Schlagzeuger David Herzel sowie Dr. Bertram Becher mit den Bluesharmonikas. Eine außergewöhnliche Formation mit eleganten sowie dynamischen Vorträgen. So wird die populäre Musik der 20er, 30er und 40er Jahre

Steigern Sie Ihren Erfolg – werben Sie in den „aktuell“ Monatsheften

Empfang im Rathaus und Kreishaus mit Alaaf und Helau

Die zukünftigen Majestäten für die Karnevalssession 24/25 in Osnabrück Stadt und Land wurden mit großem Gefolge (sechzehn Karnevalisten) mit Alaaf und Helau von Oberbürgermeisterin Katharina Pötter im Rathausaal und anschließend von Landrätin Anna Kepschull und Stellv. Landrätin Christiane Rottmann im Kreishaus empfangen.

Stadtprinz Guido I. und Stadtprinzessin Susi I. (Neuenfeldt) sind im OKV (Ostercappeler Karnevalsverein) aktiv und können auf große Unterstützung während ihrer Session 24/25 rechnen, sicherte der Präsident Thomas Ruppel zu. Susi I. ist gelernte Juristin und Geschäftsführerin der Hafent Wittlager-Land GmbH. Susi I. ist zwar in Bonn aufgewachsen, fuhr aber von klein auf in der Karnevalszeit beim Damer Karnevalsumzug auf dem selbstgebaute Wagen ihres Großvaters mit. Später hat sie viele Ossensamstage miterlebt und auch dort ihren Mann kennengelernt.

Guido I. leitet die Generalvertreter der Allianz-Versicherung mit Sitz in Bad Essen. „Schon als kleiner Junge habe ich mit



meiner Mutter Rosenmontag mit vielen Kindern bei uns zuhause im Osnabrück-Widukindland Karneval gefeiert“. Als Karnevalsprinz im OKV konnte er für seine zukünftige Aufgabe Erfahrungen sammeln.

Ihr Motto „**Niemals ohne Alaaf – Hand in Hand für Stadt und Land**“, ist dem Prinzenpaar sehr wichtig. Der Gründer des OKV kam aus Aachen und seitdem gilt der Karnevalsruf „Alaaf“. „Die Menschen im Karneval sind das verbindende

Element“, meinte das zukünftige Prinzenpaar. „Es sollen Brücken geschlagen werden zwischen Stadt und Landkreis, so kann man stark sein und Dinge bewegen, das ist uns wichtig“, erklärten sie.

Das Kinder-Stadtprinzenpaar Mia I. (Wortmann) und Nico II. (Stenzel) sind beide elf Jahre alt und besuchen die sechste Klasse der Ludwig-Windhorst-Schule in Ostercappeln. Mia tanzt in der Garde des OKV und hat den Ossensamstag schon miterlebt. Außerdem reitet sie und spielt gerne Fußball. Nico liebt Fußball und Kinderkarneval und freut sich auf die tolle Zeit. „Denn so eine Gelegenheit werde ich nie wieder haben“, stellte er fest.

Im Kreishaus begrüßte die Landrätin Anna Kepschull die Prinzenpaare mit Gefolge. Das Motto des Stadtprinzenpaares findet sie wichtig. „Gemeinsam sind wir stark in Stadt und Land“, meinte sie. Bei Kuchen und Kaffee erstaunte Landrätin



Fotos: Karin Hauffs

Anna Kepschull mit der Aussage, dass sie im Raum Köln/Bonn großgeworden ist und ihr der Ausruf „Alaaf“ sehr vertraut ist.

Kalli Budke Präsident des BOK e.V. (Bürgerausschuss Osnabrücker Karneval) verkündete: „Mein Ziel ist es, den Ossensamstag noch größer und weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt zu machen.“

VORMERKEN: Weiberfastnacht – 27.02.25 – 19.00 Uhr vor dem Rathaus – Ossensamstag – 01.03.25 – 14.00 Uhr – Weitere Infos: www.osna-helau.de, [facebook/bok](https://www.facebook.com/bok), [instagram/osna_helau_official](https://www.instagram.com/osna_helau_official)

Für die Bedienung der digitalen Fahrzeugwaage sowie leichte Bürotätigkeiten: Mitarbeiter in Teilzeit (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht

Josef Hehmann Bagger- und Fuhrbetrieb GmbH

**Abbruch / Recycling / Baustoffe
Containerdienst / Beton2Go**

Recyclinghof

Vor dem Venne 4 Bad Laer

(0 54 24) 644 78-0

www.j-hehmann.de

Beton-Tankstelle

**Kleinmengen
ab 0,25 cbm
auf Knopfdruck!**

...wir liefern auch!



www.j-hehmann.de

Im Wartezimmer



So sitzt ich nun im Wartezimmer und weiß, Geduld ist jetzt gefragt. Andrang, der wird stetig schlimmer, was mag er bringen dieser Tag?

Geduldig warten die Patienten, versuchen die Zeit totzuschlagen. Obwohl sie Besseres machen könnten, da gibt es wirklich keine Fragen.

Der Eine quält sich, er hat Husten, ein anderer, der döst vor sich hin. Einige die niesen, oder prusten, Erkältungszeit ist eben schlimm.

Die Sprechstunde – ist überlastet und die Doktoren sind es auch. Von Patient zu Patient man hastet, so stehen alle auf dem Schlauch.

Sie machen viele Überstunden, helfen so manchem in seiner Not. Möchten, dass alle hier gesunden, nun, das ist täglich „hartes Brot.“

mazo

OLDIENACHT
BAD LAER

DOZY, BEAKY,
MICK & TICH
GRAHAM BONNEY
GARY GARISSON
(OHIO EXPRESS)

FREITAG
12.09.2025
ab 19:30 Uhr (Einlass: 18:00 Uhr)
ConCello Halle BAD LAER

Vorverkauf: Tourist-Informationen, Glandorfer Straße 5, 49196 Bad Laer, Tel.: 05424 / 2911-88,
Hotline EVENTIM: 01806-570070 und RESERVIX: 0761-8884999

75 Jahre Landfleischerei Beermann

Überreichung des Spendenerlöses an den Hospizverein Lebensfreude Bad Laer e.V.

PR-Text

Am Dienstag, 15.10.2024 überreichten Dieter und Heiko Beermann den Erlös aus der Spendenaktion, welche auf der Jubiläumsfeier am Sonntag, den 22. September 2024, stattgefunden hat, an den Hospizverein Lebensfreude Bad Laer e.V..

Der Scheck in Höhe von 1.250 € wurde an die Vorstandmitglieder Adriane Brandt und Thomas Wahlmeyer übergeben.

Dieter Beermann möchte damit die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen im Hospizverein Lebensfreude Bad Laer e.V. unterstützen.

Dessen Leitspruch lautet:

„Es geht nicht darum dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“

Das Ziel des Vereins ist die Verbesserung und Erhaltung der Lebensqualität in unserem letzten Lebensabschnitt.

Dieter Beermann bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern, die diese Aktion unterstützt haben.

Sein Dank gilt aber auch allen Kunden, Freunden und Bekannten, die das 75. Firmenjubiläum der Landfleischerei Beermann mitgefeiert haben.

Über 900 Personen haben die Gelegenheit genutzt, bei den Betriebsdurchgängen hinter die Kulissen einer Landfleischerei mit eigener Schlachtung, Zerlegung, Verarbeitung und Vermarktung zu schauen.

Dieter Beermann zeigte sich davon überrascht, das viele Kunden von den Wochenmärkten in Osnabrück, Münster, Bielefeld, Belm, Bramsche und Bad Iburg-Glane die Anreise in Kauf genommen haben, um die Landfleischerei Beermann kennenzulernen und sich selbst einen Eindruck zu verschaffen. Das schafft Vertrauen zu unse-



Von links nach rechts: Heiko Beermann, Adriane Brandt, Dieter Beermann, Thomas Wahlmeyer

Winter-Daunenbetten Münsterländer Gänsedaunen u.a.

135 x 200	189,-	KOPFKISSEN
155 x 200	219,-	Maco-Inlett, 80 x 80,
155 x 220	249,-	1000 g weißer Gänserupf 35,-

BettenStudio HEIMSATH-HUNDORF
Strickwaren Nachtwäsche Paulbrink 6, Bad Laer
Tel. 0 54 24 / 91 52

rem Webeslogan:

„Aus der Region – für die Region, stets frisch aus eigener Schlachtung.“

Die eigene Schlachtung, Zer-

legung und Verarbeitung unter einem Dach sind Garantien für Frische und Qualität und ganz besonders für höchste Lebensmittelsicherheit.

Selbsthilfegruppe „Osteoporose“ Osnabrück

Die Gruppe trifft sich an jedem 4. Freitag im Monat um 17.00 Uhr im Selbsthilfetreff, Iburger Straße 215 in Osnabrück. Betroffene Frauen, die sich gern mit Gleichgesinnten austauschen und gegenseitig in einer Gruppe unterstützen möchten, sind zu den Treffen eingeladen. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten direkt per Mail bei der Gruppe: selbsthilfegruppe_oste@gmx.de oder telefonisch bei der Selbsthilfekontaktstelle Osnabrück, Tel.: 0541/501-8018.

Zeit für *Poesie*

Schamanenherbst

von Heinz Zeckel

Wir schmücken die Birken
und wärmen die Trommel
erzählen Geschichten vom Vogelflug
und einer unbenannten Route
die uns treibt von Traum zu Traum.

Vor uns in der Dunkelheit
verbrennt ein Schamane den Herbst.
Die lodernen Scheite singen, tanzen
und manch Gesicht wird wieder
Kind und Wunder.

amarc21 Immobilien
Andreas Schaiper

amarc21[®]
immobilien
regional national international

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Kostenlose Immobilienberatung und Wertermittlung

Kostenlose Entrümpelung & Umzug

Besser mit Makler
Am besten mit uns.....

Tel. 05403-781818

www.schaiper-immobilien.de

Selbsthilfe bei Parkinson

Unsere Termine im November ...

Natürlich als erstes unser Highlight im November am **20.11.2024 „Kleine Schritte“**. Mit großzügiger Unterstützung der AOK bringen wir Parkinson auf die Bühne.

Wir konnten die Theatergruppe des „Schlosstheaters Thurnau“ gewinnen für ein Gastspiel ihres (Parkinson-)Stückes „Kleine Schritte“.

Am 20.11.2024 im Gasthaus Thies (Hasbergen-Gaste) finden einmalig und erstmalig zwei Aufführungen statt. 15 Uhr und 20 Uhr.

Der Eintritt ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten (s.u.)

Unser regelmäßiges Treffen am 13. Nov. 2024 | 15:00 Uhr.

Es erwartet uns Kaffeetrinken, Klönen, Freunde treffen und ein spannender Vortrag von **Dr. med. Michael Nagel**, Ärztlicher Leiter Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) im Klinikum Osnabrück



Thema: Neues aus der Parkinsonwelt

Anmeldung erforderlich s.u..

Unsere „Redezeit“:

Die „Redezeit für Betroffene“ findet wie gewohnt am 1. Mittwoch im Monat (**06.11.2024**) ab 17.00 Uhr in der „Scholle“ statt, Limberger Straße 71, 49080 Osnabrück.



Die „Redezeit für Angehörige“ findet auch wie gewohnt am 3. Mittwoch im Monat (**20.11.2024**) ab 17.00 Uhr ebenfalls in der „Scholle“ statt.

Anmeldungen für die „Redezeiten“ sind erwünscht (s.u.)

Und noch ein Highlight ...

Am **08.11.2024** findet im Rathaus Bad Iburg (Trauzimmer) die Übergabe der Auszeichnung des Ministerpräsidenten statt.

Unser ehemaliger Regionalleiter Peter Maisel wird geehrt und ausgezeichnet mit der »Verdienstmedaille für vorbildliche Leistungen um den Nächsten«



Die Übergabe erfolgt durch die Landrätin Anna Kebschull. Gastgeber ist der Bürgermeister der Stadt Bad Iburg Daniel Große-Albers.

Anmeldung: Harald Brandl, Telefon 0541 571514 oder per E-Mail unter harald.brandl@t-online.de.

PG
PLUS GABOR

DAS FÜHLT SICH RUNDUM RICHTIG AN: DIE PERFEKTE PASSFORM UND DAS VERSPRECHEN VON WERTIGKEIT.

Herrenschuhe auch in Über- und Untergrößen!

frye
Gut gehts.

Bielefelder Str. 6, 49186 Bad Iburg
www.frye-schuhe.de

ZIVILCOURAGE
WWW.AKTION-TU-WAS.DE

BITTE ANDERE UM MITHILFE

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei

E-RECHNUNG

5 Minuten
kurz + knapp - Info Podcast

Steuerberatung
protax
Eckelkamp & Seeger

Digitale Kanzlei 2024
dotrev

Regionaler Reformationsgottesdienst „Popmusik & Glaube“ Blüsenfest 2024

am 31. Oktober 2024, um 11:00 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche Bad Laer

Am diesjährigen Reformationstag wird für die Region ein ganz besonderer Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche in Bad Laer gefeiert. Hinter dem Titel „Popmusik & Glaube“ verbirgt sich ein neues Gottesdienstformat, bei dem aktuelle und altbewährte Popsongs mit biblischen Geschichten zusammengebracht werden. Die Songs werden von einer Band begleitet und es sind alle eingeladen mitzusingen! Dabei singen wir Lieder von u.a. Herbert Grönemeyer, Pink und Silbermond.

Außerdem ist der Gottesdienst die Einführung für unseren neuen Popkantoren Jens Niemann, der nunmehr für die Vernetzung und (Weiter-)Entwicklung der Popmusik in den Kirchenkreisen Georgsmarien-



hütte-Melle und Osnabrück zuständig ist. Das Thema des Gottesdienstes ist Vertrauen und reicht von Selbst-Vertrauen zum Gottes-Vertrauen bis auch zum Vertrauen unserer Mitmenschen. Der Reformationstag ist dafür ein toller Anlass, da es ein Anliegen Martin Luthers war, dass wir uns ganz auf Gott und unseren Glauben verlassen und Gottes Liebe nicht verdienen müssen.

Am Vorabend wird es eine Einstimmung zu dem Gottesdienst geben, bei dem alle „Sing-wütigen“ eingeladen sind, die Lieder schon einmal kennenzulernen, ab 19 Uhr in der Kirche. Herzliche Einladung!

Am Samstag, den 21.09.2024, lud das amtierende Blüsenkönigspaar **Pauline Redder und Julius Knäuper** zum jährlich stattfindenden Blüsenfest im Schweinekamp ein.

Ein riesiges Fallschirm-Zelt, die separate Weinbar und die vielen Birken verwandelten den Schweinekamp in eine gemütliche Partylocation für Jung und Alt.

Bei schönstem Herbstwetter konnten alle Gäste bei ausreichend Kaltgetränken und einer Hot Dog-Bar zum Selbstbedie-

nen einen geselligen Abend verbringen.

Auch der DJ sorgte für beste Partystimmung, sodass bis in die Morgenstunden gefeiert werden konnte.

Hiermit nochmal vielen Dank an das diesjährige Orga-Team! Traditionell wurde an dem Abend dann auch das neue Blüsenkönigspaar gefunden. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an **Marion und Ansgar Hagedorn** – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Kath. Pfarrgemeinde St. Clemens

Rathausstraße 12, 49186 Bad Iburg, Telefon 0 54 03 / 3 80

GOTTESDIENSTZEITEN

So. 10:15 Uhr Hochamt (Pfarrkirche)
Di. 08:30 Uhr Hl. Messe (Fleckenskirche)

Kleiderladen, Am Bahnhof 3, geöffnet:

Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus d. Ältere

Kirchstraße, 49186 Bad Iburg-Glane, Telefon 0 54 03 / 3 27

GOTTESDIENSTZEITEN

Sa. 17.00 Uhr Vorabendmesse
So. 8.45 Uhr Hl. Messe
Mi. 19.00 Uhr Hl. Messe oder Wortgottesdienst
Fr. 8.30 Uhr Hl. Messe

Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendbücherei Glane

im Pfarrheim an der Kirchstraße 9

Dienstag 15:00 - 16:30 Uhr Donnerstag 16:00 bis 17:30 Uhr

Sonntag 11:00 bis 12:30 Uhr

In den niedersächsischen Schulferien und an Feiertagen bleibt die Bücherei geschlossen!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg

Schloßstraße 21, 49186 Bad Iburg

Nähere Auskünfte erteilt: Regionales Kirchenbüro,
Am Kirchplatz 4, 49176 Hilter a.T.W., Telefon 05424-37711

GOTTESDIENSTZEITEN

An Sonn- und Feiertagen: 10.15 Uhr Hauptgottesdienst

GOTTESDIENSTE im Christophorusheim:

jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 10.15 Uhr

Öffnungszeiten der Ev. Bücherei im Gemeindehaus:

Montag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Mittwoch: 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag: 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Trauercafé am 15. November 2024 um 16:30 Uhr

„Die Anderen trauern ganz anders!“ – Manchmal ist die Trauer des Anderen schwer zu verstehen

Unter diesem Titel findet das dritte Trauercafé 2024 am Freitag, den 15. November, um 16:30 Uhr statt. Wir treffen uns im ev. Gemeindehaus Bad Laer (Martin-Luther-Straße 1) und beginnen mit dem Einstiegs-thema als Gesprächsanstoß. Bis 18:00 Uhr ist dann jeweils Zeit, um sich über die jeweiligen Erfahrungen, über Belastungen und Hilfreiches in der eigenen Trauer bei Kaffee, Tee und Gebäck auszutauschen. In einem geschützten Rahmen haben Sie die Möglichkeit, über schwere Dinge zu sprechen. Diakon Mi-



Foto: ulleo pixabay

chael Lucas-Nülle ist als Seelsorger dabei und Frau Luise Rüter als ausgebildete Trauerbegleiterin und Notfallseelsorgerin. Organisiert wird das Trauercafé vom ökumenischen Arbeitskreis.

Auch Trauernde aus anderen Orten sind herzlich eingeladen!

**Mittwoch, Buß- und Betttag,
20. November 2024 um 19:00 Uhr:**

**Regionaler Gottesdienst
zum Abschluss der Friedensdekade**

in der Jesus-Christus-Kirche Bad Rothenfelde

Hätten Sie's gewusst?

Zum Limberg + Kuhweg



Hier die kleine Geschichte hinter dem Straßennamen von Joachim Vogelpohl



Die Straße „Zum Limberg“ ist von der Osnabrücker Straße (B 51) aus nur auf den ersten 170 Metern bebaut und asphaltiert. Sie erhielt diesen Namen entsprechend einem Beschluss des Stadtrates vom 09.12.1971. Die vorherige Bezeichnung lautete „Kuhweg“. Daher heißt der weiterführende Weg zum 195 Meter hohen Limberg auch heute noch Kuhweg. Der Limberg ist nördlich dem Großen Freeden vorgelagert. Im Limberg steht der Zeppelinstein, der an den Absturz des Luftschiffes LZ 7 „Deutschland“ an dieser Stelle erinnert.

In früheren Jahrhunderten verlief hier ein Teil des alten Handelsweges zwischen Osnabrück und Münster. Sobald eine Fahrspur zu stark ausgefahren war, wurde eine neue Strecke benutzt. Die vor Ort noch sichtbaren Hohlwege geben Zeugnis davon.

1714/15 baute Bischof Karl von Lothringen den bis dahin unbefestigten Handelsweg zwischen Osnabrück und Iburg als Chaussee aus, die er dann auf der Reise von Osnabrück in seine Residenz Iburg bequemer nutzen konnte.

Den weiterhin unbefestigten alten Weg nutzten die Iburger Bürger jedoch weiterhin als „Viehdrift“ zu den Weideflächen in der Iburger Mark (Planausschnitt), daher kommt vermutlich der Name „Kuhweg“.

Bedrohte Tierart: Neues Drillweibchen im Zoo Osnabrück

Integration verlief problemlos

In die Drillgruppe am Schölerberg ist ein weiteres Weibchen gezogen. Der Primat hat sich schon gut in der Gruppe eingelebt und kann bereits von den Besuchern auf der Außenanlage in der Tierwelt Takamanda beobachtet werden.

Anfang September zog das Drillweibchen Elani aus dem Zoo Saarbrücken in den Zoo Osnabrück. Hier lebt sie in der afrikanischen Tierwelt Takamanda mit vier weiteren Drillweibchen und drei Männchen in einer tierischen WG zusammen mit zwei Rotbüffeln. „Die Integration hat von Beginn an super funktioniert“, freut sich Tierpfleger Jonas Linke. Das sei nicht selbstverständlich, denn es ist immer eine Herausforderung ein einzelnes Tier in eine Gruppe zu integrieren, die aus ranghöheren und rangniedrigen Tieren besteht. „Wir haben Elani also nach und nach mit den Tieren aus unserer Drillgruppe bekannt gemacht und sie hat tatsächlich direkt Anschluss gefunden“, freut sich der Tierpfleger. „Zumeist kann man sie mit unserem dreijährigen Keymo beim gemeinsamen Groomen und Herumtollen beobachten“, so Linke.

Im Auftrag des Artenschutzes

Der Drill ist laut der Weltnaturschutzunion IUCN „stark gefährdet“ und eine der am stärksten bedrohten Primatenarten Afrikas. Er lebt ausschließlich in Nigeria, Kamerun und auf der Insel Bioko. Die Lebensraumzerstörung der zentralafrikanischen Regenwälder sowie die Bejagung der

Tiere setzen dem Drill ziemlich zu. Schätzungen zufolge leben dort nur noch 4.000 Tiere, wobei der Bestand weiterhin sinkt. Um den entgegenzuwirken arbeiten die Zoos zusammen und verfolgen gemeinsam den One Plan Approach. Was man darunter verstehen kann, weiß Tobias Klumpe, Zoodirektor im Zoo Osnabrück: „Der One Plan Approach hat das Ziel gefährdete Tierarten zu schützen. Dies gelingt durch zwei maßgebliche Bausteine; den Artenschutz außerhalb und den Artenschutz innerhalb der Lebensräume.“

Daher kam das Drillweibchen Elani auf Empfehlung des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms (EEP) in den Zoo Osnabrück. „Ziel ist es mit der Zucht des Drills eine stabile Ex-situ Population zu schaffen“, berichtet der Biologe. „Diese sogenannten Ex-situ-Programme sind Arterhaltungsprogramme außerhalb des natürlichen Lebensraumes. Durch diese soll eine genetische Vielfalt gesichert und eine Reservepopulation, also ein von der Natur unabhängiger Bestand, aufgebaut werden“, so der Biologe.

Der Zoo Osnabrück unterstützt den Artenschutz des Drills aber neben der Ex-situ-Programme auch durch Spenden an In-situ-Projekte in dem natürlichen Lebensraum der Drills in Afrika. So unterstützt der Verein „Rettet den Drill“ das Limbe Wildlife Center in Kamerun und die Drill Ranch in Nigeria. Dort werden die Tiere sowohl gepflegt als auch ausgewildert. Zusätzlich wird vor Ort für Aufklärung in der Bevölkerung gesorgt.



Drillweibchen Elani (rechts) hat sich schon gut im Zoo Osnabrück eingelebt und lässt sich von Keymo (links) Groomen. Foto: Zoo Osnabrück (Lara Holzkamp)

Pfarrcaritas Bad Iburg & Glane

20. November, 14.30 Uhr: **Elisabeth-Kaffee**
Senioren Bad Iburg & Glane, Pfarrzentrum Bad Iburg

Kontakt:

Marianne Kubitschke Tel. 05403-1255 (Bad Iburg)
Ulla Störbrock Tel. 05403-2827 (Glane)

„BLUTSPENDEN HABEN MEIN LEBEN GERETTET“

Altan hat während seiner Krebstherapie Blutpräparate bekommen.



Jetzt Termin buchen
www.blutspende-leben.de



Jubiläum der Thekenmannschaft Sentrup im Schweinekamp



Die Mannschaften TMS ‚Alt‘ und der SG Dynamo Tresen aus Bad Iburg.



Die Teams der TMS ‚Jung‘ und des SV Eintracht Remsede aus Bad Laer.

Als sich im Januar 1974 in der ehemaligen Gaststätte ‚Dreyer‘ in Sentrup eine Handvoll Männer traf, um die Einladung des Deldener Karnevalsvereins und eine damit verbundene Reise in die Niederlande zu besprechen, konnte noch niemand ahnen, was aus dieser ‚Holland-Reise‘ entstehen sollte. Am Beginn genau des Jahres, als in Deutschland die Fußball-Weltmeisterschaft statt fand, war das Thema Fußball auch in Delden bzw. Sentrup in aller Munde. Der überaus freundschaftlichen Aufnahme durch die Niederländer zum Karnevalfeiern, folgte eine neuerliche Einladung unserer Nachbarn, dieses Mal natürlich zum Fußballspielen. Ein 12-köpfiges Team mit Sentruper Fußballern nebst Fanclub machte sich dann am 2. November 1974 erneut auf den Weg nach Delden. Klar, die Niederländer wollten Revanche für das im Sommer verlorene Finale von München! Aber die Deutschen aus Sentrup spielten da nicht

mit und gewannen ein hoch dramatisches Spiel mit 4:3. Die Sentruper konnten es also! Somit war die Idee, regelmäßig in Sentrup Fußball zu spielen, geboren. Damit einher ging das Anmieten des Schweinekamps durch die Stadt Bad Iburg, die das Areal zu einem Platz für diverse Freizeitaktivitäten umgestalten wollte. Zentraler Bestandteil wurde ein Bolzplatz für Jugendliche, der durch den örtlichen Wanderverein Teutoburg gepflegt wurde. Dieser Platz musste also genutzt werden und von da an trafen sich die fußballbegeisterten Sentruper unter dem Namen TMS (Thekenmannschaft Sentrup) zum regelmäßigen Training. Es folgten Freundschaftsspiele mit benachbarten Hobbymannschaften und Fahrten zu Turnieren oder man organisierte als Gastgeber selbst solche Veranstaltungen. Mittlerweile sind Generationen von Spielern am Schweinekamp mit dem Ball am Fuß aktiv geworden. So wurde

aus der 1974iger Idee eine feste Institution für Sentrup, denn was wäre der Bad Iburger Ortsteil ohne seine TMS? Und da sich das legendäre 4:3 von Delden in diesem Jahr zum 50. Mal jährte, musste, wie am Schweinekamp halt üblich, kräftig gefeiert werden! Bei herrlichem Herbstwetter wurde am Samstagnachmittag, 28.09.2024, natürlich erst einmal gekickt. In zwei interessanten Begegnungen zeigten die Teams der TMS (je 1x Jung bzw. Alt) gegen befreundete Mannschaften von Eintracht Remsede und der SG Dynamo Tresen, dass sie Fußballspielen können. Zwischendurch blickte Oliver Möller von der TMS zurück auf 50 Jahre Fußballgeschichte im Schweinekamp. Frank Wellmeyer vom Wanderverein Sentrup bedankte sich bei den Kickern für die stets freundschaftliche Zusammenarbeit, aus der insbesondere die in den letzten Jahren vollzogene Umgestaltung des Schweinekamps zu erwähnen

ist. Bürgermeister Daniel Große-Albers ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, der für das Sentruper Gemeinwohl so wichtigen TMS seine Glückwünsche persönlich und vor Ort zu übermitteln. TMS, das ist halt Mannschaft und Theke und da durften an diesem Samstag die Gespräche über die alten Zeiten an einer Theke logischerweise nicht fehlen. So ging es noch bis in die frühen Morgenstunden. Alle waren sich sicher: die Geschichte der TMS ist noch nicht auserzählt, denn insbesondere die vielen jungen Kicker, die sich jeden Donnerstagabend um 19:00 Uhr zum Training treffen, sorgen dafür, das es weiter geht. Trotzdem sind alle Fußballinteressierten aus Sentrup und Umgebung, die einfach nur Spaß an Fußball und Geselligkeit haben, herzlich eingeladen, mitzumachen! Jeder, egal wie alt oder talentiert, ist willkommen! Trainiert wird im Herbst so lange, wie das Wetter es zu lässt! Let's go, TMS, let's go!!



Hier sehen wir die vielen aktuellen und ehemaligen Spieler der TMS nebst der Freunde aus dem Wanderverein Teutoburg Sentrup.

Der TV Bad Iburg informiert



Aurelia mit perfekter Haltung.

TV Bad Iburg erfolgreich bei Deutschen Mehrkampfmeisterschaften 2024

Aurelia Bröskamp gewinnt DM-Bronze

Nach der vom TV Bad Iburg ausgerichteten Landesmeisterschaft im Mai konnten fünf Iburger Athleten mit herausragenden Leistungen überzeugen und sich das Ticket zu den Deutschen Meisterschaften nach Pirmasens und Thaleschweiler in Rheinland-Pfalz sichern. Im Bundesvergleich konnten die Iburger nun in den hochkarätigen Wettkämpfen Niedersachsens würdig vertreten.

Großer Jubel am Abend bei der offiziellen Siegerehrung. So gelang am 21.09.2024 in Pirmasens im Deutschen Achtkampf der Frauen (20+) **Aurelia Bröskamp** nach einem spannenden Wettkampftag der Sprung auf das Treppchen. Mit durchgängig guten Leistungen und einer neuen persönlichen Bestleistung beim Schleuderball sowie einer weit vor der Konkurrenz geturnten Bodenübung konnte Aurelia viele Punkte sammeln und sich die Bronzemedaille sichern. Schwester **Isabella Bröskamp** (Platz 13) startete mit Pech am Balken fand dann aber gut in den Wettkampf und bewies ihre Stärke vor allem in der Leichtathletik. Mit 5,36 m war sie die unangefochtene Nr. 1 im Weitsprung und auch im Schleuderball konnte sie sich mit 37,23 m über eine neue persönliche Bestleistung freuen.

Bei den Leichtathletischen Mehrkämpfen in Thaleschweiler gingen einen Tag später Lenna Winter und Zoé Fiedler für den TV Bad Iburg an den Start. Bernhard Bröskamp, der neben Medaillen Chancen im Leichtathletischen Fünfkampf auch noch für das Einzelfinale im Steinstoßen qualifiziert war, konnte leider krankheitsbedingt nicht starten.

Lenna Winter zeigte im Leichtathletischen Fünfkampf (weibliche Jugend 12/13 Jahre) in einem soliden Wettkampf beinahe punktgenau ihre persönlichen Bestleistungen aus der Qualifikation. Durch einen tollen abschließenden 1000-m-Lauf, bei dem sie zeitgleich mit der Deutschen Meisterin Charlotte Paul aus Stockheim ins Ziel lief, konnte sie im Vergleich zur Qualifikation nochmals deutlich mehr Punkte sammeln und sich mit Platz 9 über eine Top Ten Platzierung freuen.

Zoé Fiedler startete bei den Deutschen Meisterschaften in der Disziplin Schleuderballwerfen (weibliche Jugend 14/15 Jahre). Dabei gelang ihr im letzten der sechs Versuche noch mal ein richtig guter Wurf (34,96 m). Damit erreichte sie im Bundesvergleich einen hervorragenden 6. Platz.



Zoé Fiedler freut sich über den gelungenen Wettkampf.



Isabella präsentierte sich in Top-Form und springt 5,36 m.

Zoé Fiedler startete bei den Deutschen Meisterschaften in der Disziplin Schleuderballwerfen (weibliche Jugend 14/15 Jahre). Dabei gelang ihr im letzten der sechs Versuche noch mal ein richtig guter Wurf (34,96 m). Damit erreichte sie im Bundesvergleich einen hervorragenden 6. Platz.



Lenna kraftvoll beim Kugelstoßen.



Nach den acht Disziplinen, Sprung, Barren, Balken, Boden, Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen und Schleuderball bei der festlichen Siegerehrung strahlende Gesichter. Niedersachsen konnte sich im Deutschen Mehrkampf 20+ mit Naila Thomsen und Aurelia Bröskamp gleich zwei Treppchenplätze sichern.

Landesliga Gerättturnen 2024 – Auftakt in Bad Iburg sportlich und organisatorisch ein voller Erfolg Iburger Turnerinnen ist der erste Aufstieg in der Landesliga fast nicht mehr zu nehmen

Am 28. und 29. September konnten Fans und Interessierte in der Halle des Schulzentrums Bad Iburg hochkarätigen Turnsport bestaunen. Der TV Bad Iburg stellte als Ausrichter in der heimischen Landkreishalle nicht nur eine professionelle Wettkampfhalle für Turnerinnen aus ganz Niedersachsen zur Verfügung, sondern war auch erstmals mit einem eigenen Team in der Landesliga vertreten.

Erst 2022 neu in das Ligensystem eingestiegen, gelang der ersten Mannschaft 2022 bisher ein perfekter Durchmarsch durch die Bezirksligen. In ihrem ersten Jahr in der Landesliga konnten sich die TV-Mannschaft mit **Aurelia Bröskamp, Isabella Bröskamp, Lina Vogelsang, Pauline Roth, Nele Diekhoff und Naya Unnewehr** sogar direkt wieder als Aufsteiger platzieren.

„Wir wissen, wo wir stark sind und was wir können“, so Teamkapitän und Trainerin Aurelia Bröskamp. „Aber in der Landesliga müssen wir uns mit ebenfalls sehr guten Turnerinnen aus den anderen Bezirken messen. Zudem müssen die Übungen höhere Anforderungen, wie eine Akrobatische Verbindung und eine Rückwärtsakrobatik am Balken oder ein Flugteil am Stufenbarren erfüllen.“

Schon die Wettkampfvorbereitung war durch die fehlenden Trainingsmöglichkeiten in den Sommerferien schwierig. So mussten die Turnerinnen ohne das nötige Kraftaufbautraining in die Wettkampfvorbereitungsphase starten. Als Ziel für den ersten Wettkampf wurde der Klassenerhalt ausgegeben. Keine leichte Aufgabe, denn von den acht Teams in der Landesliga IV steigen vier Teams wieder in die Bezirksligen ab.

Doch das fleißige Training und intensive Feilen an den Schwächen hat sich gelohnt. Bereits am ersten Gerät, dem Zittergerät Balken konnte der TV Bad Iburg in Führung gehen. Traditionell am Boden stark, konnten hier alle Mädchen nicht nur saubere, ausdrucksstarke Übungen, sondern sogar zahlreiche neu erlernte Elemente wie Schraubensalti sicher präsentieren. Besonders hervorzuheben ist hier die nahezu fehlerfreie Übung voll gymnastischer Höchstschwierigkeiten von Aurelia Bröskamp, die mit einer Traumnote von 15.033 Punkten belohnt wurde.

Auch am Sprung zeigten fast alle Turnerinnen neu erlernte Sprünge im Wettkampf und erhielten dafür ein Lob der Oberkämpfrichterin. Am darauffolgenden Gerät, dem Stufenbarren, wurde im Vorfeld noch deutlich am Schwierigkeitsgrad der Übungen gefeilt. Leider gelang das neu eingebaute Flugteil nicht immer, sodass sich die Iburger in einem engen Rennen am Ende doch noch den Turnerinnen des TV Kleefeld rund um die ehemalige Bundesligaturnerin und deutsche Hochschulmeisterin Franziska Röder geschlagen geben mussten.



Die Landesligamannschaft des TV Bad Iburg erturnten sich mit sehr guten Leistungen eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde.



Pauline begeisterte am Boden.

Mit einem Abstand von fünf Punkten zum drittplatzierten VfL Wolfsburg ist damit aber ein guter Grundstein für einen weiteren Aufstieg gelegt.

Neben dem erfreulichen sportlichen Erfolg war auch die Organisation des Events durch den TV Bad Iburg herzlich und professionell. Sei es Cafeteria, Geräteauf- und -abbau, Technik oder Musik...

Am Ende des vollen Wettkampfwochenendes bedankte sich der NTB für die hervorragende Ausrichtung der Landesliga beim TV Bad Iburg und seinen zahlreichen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die ein solches Event erst ermöglicht haben.



Lina turnte einen starken Vierkampf.



Nele konzentriert vor der Kosakendrehung am Balken.

Werben Sie lokal – kaufen Sie lokal!

Der TuS Glane informiert



Gelungener Spielnachmittag beim TuS Glane – Ehrung für Nicole Maibaum

Wegen eines Starkregens musste der TuS Glane im Sommer das Beachkinderspielfest absagen. In der Hoffnung auf besseres Wetter haben die Initiatorinnen um die Vorstandsmitglieder Simone Kuschel und Katrin Dreckmann sowie Friederike Jakob kurzentschlossen Ende September ein Kinderspielfest auf der Rasenfläche im Sportpark Glane organisiert. Trotz kurzfristiger Ankündigung kamen annähernd 100 Kinder teils mit ihren Eltern oder Großeltern. Gemeinsam konnten sie an verschiedenen Stationen ihre sportlichen Fähigkeiten testen und vorführen. So manches Mal hatten dabei die Erwachsenen das Nachsehen. Getreu des TuS-Vereinsmottos „Gemeinsam in Bewegung“ wurden auf dem riesigen Schwungtuch ein großer Ball in Bewegung gehalten oder die Frisbeescheiben mit Windunterstützung über lange Distanzen zielgenau zugeworfen. Auch die neue Trendsportart Cornhole konnte ausprobiert werden. Der TuS Glane stellt die neue Sportart am 26.10. ab 14.00 Uhr im großen Gymnastikraum in der Turnhalle am Schulzentrum näher vor. Aber was wäre ein Spielfest ohne Waffeln und Popcorn? Beides gab es im Clubheim am Mehrgenerationenspielplatz so lange, bis auch das letzte Kind in der Schlange zufrieden war.



Jungschiedsrichter begrüßt

Jo Henry Gleis ist mit gerade mal vierzehn Jahren der jüngste Fußballschiedsrichter in den Reihen des TuS Glane. Nachdem der Gymnasiast die Schiedsrichterprüfung mit Bravour bestanden hat, gratulierten Fußballabteilungsleiter Olaf Taschenmacher und Jost Hölscher, der gegenwärtig ein freiwilliges soziales Jahr beim TuS Glane leistet, dem selbstbewussten Nachwuchsschiedsrichter.



Damit er seine Schiedsrichterkarriere starten kann, wurde er vom Verein mit einer Schiedsrichterkluft und den notwendigen Utensilien wie Pfeife, gelber und roter Karte ausgestattet. „Wir hoffen, dass durch Jo Henrys Beispiel noch weitere Jugendliche motiviert werden und sich für eine Schiedsrichterlaufbahn begeistern lassen“, wünscht sich Olaf Taschenmacher.

Verdiente Ehrung für Nicole Maibaum

Sie war gekommen, um mit einer ihrer Tanzgruppen am Spielnachmittag einen Tanz vorzuführen und viele Kinder zum Mitmachen zu animieren. Völlig überrascht wurde Nicole Maibaum, als TuS-Vorsitzender Fritz Wellmann alle Kinder und erwachsenen Besucher des Festes bat, auf der Tribüne Platz zu nehmen. Auf Anregung von Ute Schmitz, im Vorstand als Ehrenamtsbeauftragte tätig, war Hans Wedegärtner, Ehrenvorsitzender des Kreissportbundes, zum TuS Glane gekommen, um Nicole Maibaum zu ehren. Seit über 20 Jahren leitet die engagierte Erzieherin mehrere Kindertanzgruppen. Es gibt fast kein Mädchen in Bad Iburg, das nicht im Laufe der Zeit durch die Hände der stets motivierten Übungsleiterin gegangen ist. Im Rahmen der Aktion „Ehrenamt überrascht“ des Landessportbundes überreichte Hans Wedegärtner eine Ehrenurkunde, die das Engagement von Nicole Maibaum besonders würdigt. Vor der voll besetzten Tribüne bedankte sich Ute Schmitz für den TuS Glane bei der langjährigen Trainerin und betonte, „dass es sich bei den Geschenken des Vereins keineswegs um Abschiedsgeschenke handle. Im Gegenteil, wir hoffen, dass du noch sehr lange weiter machst.“



Cornhole Schnuppertag beim TuS Glane

Der TuS Glane ist neuen Sporttrends gegenüber immer aufgeschlossen.

Cornhole ist eine neue Trendsportart aus Amerika. Dort wird es bei jeder Familienfeier und Betriebsfesten gespielt. Hierzulande wurde Cornhole durch Stefan Raab in seiner Sendung „Schlag den Raab“ bekannt. Seitdem verbreitet es sich immer mehr. Mittlerweile gibt es neben einer deutschen Meisterschaft auch Europa- und Weltmeisterschaften. Das Spiel ist sehr einfach. Es kann von jedem leicht erlernt werden.

„Schön ist, dass alle gemeinsam spielen können. Weder

**Vorsicht,
Betrüger am
(Netz-)Werk!**

Auch in „harmlosen“
Downloads und
E-Mail-Anhängen können
Gefahren lauern.



www.polizei-beratung.de



Gebr. Brückner GRABMALE

15.000 m² Ausstellungsfläche und großer Ausstellungspavillon!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de

Geschlecht noch Alter oder körperliche Einschränkungen der Spieler spielen eine Rolle“, ist Richard Meyer als Initiator des Schnuppertages von dieser Sportart begeistert.

Und so funktioniert das Spiel:

Zwei Spieler werfen abwechselnd 4 Säckchen auf ein schrägstehendes Brett, wo im oberen Bereich ein Loch ist. Nachdem alle Säckchen geworfen wurden, wird abgerechnet. Für jedes Säckchen das auf dem Brett liegt gibt es 1 Punkt, für jedes Säckchen, das ins Loch gefallen ist, gibt es 3 Punkte. Der Spieler, der mehr Punkte erzielt hat, bekommt die Differenz gutgeschrieben. Dann wird weiter gespielt, bis ein Spieler 21 Punkte hat. Das Spiel kann auch abgekürzt werden, sodass man nur bis 11 Punkte spielt.

Wer mehr über das Cornhole-Spiel erfahren oder es einmal ausprobieren möchte, ist am **26.10.2024** zwischen 14 und 18 Uhr im großen Gymnastikraum der Turnhalle am Schulzentrum herzlich willkommen.



TUS Glane Ü40-Tennismannschaft holt Meisterschaft in der ersten Saison

Ein beeindruckender Erfolg für die neu gegründete Ü40-Tennismannschaft des TuS Glane: In ihrer allerersten Saison sicherten sich die Herren rund um Kapitän Florian Menzel ungeschlagen den Meistertitel in der 2. Regionsklasse. Mit einem Kader von 15 Spielern konnte die Mannschaft in allen Spielen stets eine starke Truppe auf den Platz bringen und Verletzungen oder Ausfälle

problemlos kompensieren – der Schlüssel zum Erfolg.

„Die Breite des Kadets hat uns in dieser Saison extrem geholfen. Wir konnten immer in guter Besetzung antreten, egal, was passiert ist“, erklärt Kapitän Florian Menzel. Die Mannschaft, die sich erst zu Beginn

der Saison formierte, beeindruckte nicht nur durch ihre sportlichen Leistungen, sondern auch durch den großen Zusammenhalt und die Begeisterung innerhalb des Teams. Dies spiegelte sich nicht zuletzt in den makellosen Ergebnissen wider: Kein Spiel ging verloren, am Ende stand souverän der erste Platz auf dem Konto der Glaner Tennisherren.

Auch die Begeisterung in der Tennisabteilung des TuS Glane wächst stetig. „Wir freuen uns riesig über den Zuspruch und das Interesse, das wir erfahren. Die Meisterschaft zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind“, betont Hendrik Faustmann in seiner Eigenschaft als Teammitglied und stellvertretender Abteilungsleiter. Besonders erfreulich sei, dass das Team nicht nur sportlich, sondern auch kameradschaftlich hervorragend harmoniert.

Die erfolgreiche erste Saison macht Lust auf mehr. Bereits jetzt blickt das Team optimistisch auf die kommende Saison – in der



Erfolgreiche Ü-40 Tennismannschaft des TuS Glane.

Stehend von links: Alexander Kahle, Thomas Trentmann, Julian Tille, Florian Steinhoff, Henning Meijer,
Kniend von links: Lars Smeding-Terveer, Michael Hölzen, Florian Menzel, Axel Gerle, Hendrik Faustmann



STERBEN HEISST MENSCH SEIN.
Wir sorgen für einen würdevollen Umgang mit dem Tod.

SCHLINGMANN
BESTATTUNGEN

Iburger Straße 20c
49196 Bad Laer
Münstersche Straße 11
49214 Bad Rothenfelde
Große Straße 3
49186 Bad Iburg
05424 / 38489

www.bestattungen-schlingmann.de • info@bestattungen-schlingmann.de

Hoffnung, an die Erfolge anknüpfen zu können. Die Voraussetzungen hierfür sind beim TuS Glane durch die beiden ganzjährig bespielbaren Tennisplätze gegeben. Dank des hervorragenden Flutlichts können die Tennisspieler auch in der dunklen Jahreszeit trainieren und im Frühjahr das Training lange vor dem Saisonstart draußen wieder aufnehmen.

Besuchen Sie eines der größten Grabmalgeschäfte Deutschlands.

Splietterstraße 41 · 48231 Warendorf
Tel. 02581 3076 · info@budde-grabmale.de

IHR STEINMETZ FÜR DAS BESONDERE GRABMAL
Lieferung im Umkreis von **150 km** ohne jeden Aufpreis.

Jetzt **kostenfrei** unseren
186-seitigen Katalog anfordern.
www.budde-grabmale.de

BUDDE
GRABMALE

WARENDORF

HIER ERREICHT IHRE BOTSCHAFT
DIE RICHTIGEN.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:
IRIS FÜHRING



SIE MÖCHTEN IN DER DEZEMBER-AUSGABE INSERIEREN?

Erscheinungstermin **23.+25.11.**

REDAKTIONSSCHLUSS:

Bad Laer 4. November
Bad Iburg 6. November
Bad Rothenfelde 8. November

Medienhochburg GmbH & Co. KG

Herausgeber der aktuell-Monatshefte
für Bad Iburg, Bad Laer und Bad Rothenfelde

Redaktionsleitung – Iris Führung

Telefon 0 54 82 - 900 33 60
E-Mail redaktion@aktuell-monatshefte.de

IMPRESSUM MEDIENHOCHBURG

Herausgeber: MEDIENHOCHBURG GmbH & Co. KG
Sundernstraße 3, 49545 Tecklenburg
Fon 0 54 82 - 900 33 60

Redaktion: Herausgeber-Redaktion: Iris Führung
Die veröffentlichten Texte geben nicht unbedingt
die Meinung der Herausgeber wieder.
Für die Veröffentlichung uns zur Verfügung
gestellter Bilder und Texte übernehmen wir
keine Haftung.

Anzeigen-Annahme: MEDIENHOCHBURG, Iris Führung
Fon 0 54 82 - 900 33 60
redaktion@aktuell-monatshefte.de
Anzeigenpreisliste: 2024

Kleinanzeigen: MEDIENHOCHBURG, Fon 0 54 82 - 900 33 60
redaktion@aktuell-monatshefte.de

Erscheinungsweise: monatlich in der letzten Woche des Vormonats

Verteilung: kostenlos an Haushalte in Bad Iburg
mit Ostfelden, Bad Iburg-Glane, Bad Iburg-
Sentrup, Glandorf (Kerngebiet), Aeverferden

Gesamtauflage: 7300 Exemplare

APOTHEKEN-NOTDIENST

Freitag	01. 11.	C	Samstag	16. 11.	E
Samstag	02. 11.	D	Sonntag	17. 11.	F
Sonntag	03. 11.	E	Montag	18. 11.	G
Montag	04. 11.	F	Dienstag	19. 11.	H
Dienstag	05. 11.	G	Mittwoch	20. 11.	I
Mittwoch	06. 11.	H	Donnerstag	21. 11.	K
Donnerstag	07. 11.	I	Freitag	22. 11.	L
Freitag	08. 11.	K	Samstag	23. 11.	M
Samstag	09. 11.	L	Sonntag	24. 11.	N
Sonntag	10. 11.	M	Montag	25. 11.	A
Montag	11. 11.	N	Dienstag	26. 11.	B
Dienstag	12. 11.	A	Mittwoch	27. 11.	C
Mittwoch	13. 11.	B	Donnerstag	28. 11.	D
Donnerstag	14. 11.	C	Freitag	29. 11.	E
Freitag	15. 11.	D	Samstag	30. 11.	F

Der Notdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

- A Stadt-Apotheke**
Dissen, Große Straße 53, Tel. 0 54 21/22 16
- B Hirsch-Apotheke**
Bad Iburg, Schloßstraße 16, Tel. 0 54 03/7 37 00
- C Kur-Apotheke**
Bad Laer, Thieplatz 3, Tel. 0 54 24/2 26 49 40
- D Teutonia-Apotheke**
Hilter aTW, Biefefelder Straße 9, Tel. 0 54 24/23 15-0
- E Adler-Apotheke**
Glandorf, Münsterstraße 17, Tel. 0 54 26/9 47 10
- F Mauritius-Apotheke**
Dissen, Große Straße 25, Tel. 0 54 21/20 50
- G Mühlentor-Apotheke**
Bad Iburg, Mühlentor 3, Tel. 0 54 03/7 37 80
- H Osning-Apotheke**
Bad Rothenfelde, Osnabrücker Str. 5, Tel. 0 54 24/2 14 80
- I Sanicare-Apotheke**
Bad Laer, Grüner Weg 1, Tel. 0 54 24/80 12 70
- K Johannis-Apotheke**
Glandorf, Münsterstraße 7, Tel. 0 54 26/20 12
- L Süderberg-Apotheke**
Dissen, Große Straße 47, Tel. 0 54 21/43 43
- M Nikolaus-Apotheke**
Bad Iburg, Große Straße 18, Tel. 0 54 03/18 98
- N Bad-Apotheke**
Bad Rothenfelde, Frankfurter Str. 29, Tel. 0 54 24/21 92 00

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Hausärztlicher Notdienst

Notdienst-Ambulanz, Am Finkenhügel 1, Osnabrück
(zentrale Tel.-Nr.) **Tel.: 116 117**

Kinder-/Jugendarzt

Zentrale Bereitschaftsdienstambulanz am Christlichen
Kinderhospital Osnabrück, Johannisfreiheit 1, Osnabrück
(zentrale Tel.-Nr.) **Tel.: 116 117**

Augenarzt

Augenärztl. Bereitschaftsdienst **Tel.: 116 117**

Zahnarzt

Tel.: 05424/298092

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen
rufen Sie bitte den Rettungsdienst unter **☎ 112** an.

- WIR SIND UMGEZOGEN -

Tecklenburg

wird zur Medienhochburg und gilt ab jetzt als das kreative Herz der Region.

Wir glauben, dass Kreativität den Raum und die Inspiration braucht, um zu wachsen – und genau das haben wir hier gefunden. In der malerischen Umgebung von Tecklenburg bringen wir Marken und Unternehmen nach vorne.

DESIGN

brand design
corporate design
web + print design

PRODUCTION

offsetdruck
digitaldruck
siebdruck
textilveredelung
lasergravur



NEUE KREATIVE HEIMAT

Sundernstraße 3
49545 Tecklenburg
05482 9003360
info@medienhochburg.de



MEDIENHOCHBURG
BRAND VISIBILITY SOLUTIONS